

JAHRBUCH 2016-17

Schweizerische Vereinigung für Altertumswissenschaft
Informationsbroschüre und Adressen der Mitglieder



Bulletin d'information et adresses des membres

Association Suisse pour l'Étude de l'Antiquité

ANNUAIRE 2016-17

Table des matières / Inhaltsverzeichnis

I.	Assemblée générale 2017 / Generalversammlung 2017	3
a.	Procès-verbal / Protokoll	3
b.	Annexe / Anhang	11
II.	Activités individuelles / Tätigkeiten der Mitglieder	15
a.	Publications / Publikationen 2016	15
b.	Projets de recherche à long terme / Langfristige Forschungsvorhaben.....	28
c.	Colloques et congrès prévus / Tagungen und Kongresse 2017/18	34
d.	Personalía	36
III.	Adresses / Adressen.....	39
a.	Instituts universitaires et autres institutions / Seminare und weitere Institutionen	39
b.	Ressources en ligne / Onlineressourcen.....	43
c.	Comité de l'ASEA / Vorstand der SVAW (2014–2018)	44
d.	Délégués de l'ASEA / Delegierte der SVAW (2014–2018)	45
e.	<i>Museum Helveticum</i> : Rédaction / Redaktion (2014–2018).....	46
f.	<i>Schweizerische Beiträge zur Altertumswissenschaft</i> : Comité éditorial / HerausgeberInnenkomitee (2014–2018).....	47

I. **Assemblée générale 2017 / Generalversammlung 2017**

a. **Procès-verbal / Protokoll**

6. Mai 2017, 10.15–16.25 Uhr, Université de Lausanne – Dorigny, Bâtiment Anthropole, salle 2055

A. Wissenschaftlicher Teil, 10.15–12.45 Uhr

10.15 **Matthias Stern** (Doktorand, Universität Basel):

"Spätantike Provinzialeliten zwischen Kaiser und Lokalinteressen"

11.30 **Laure Chappuis Sandoz** (Professeure, Université de Neuchâtel):

"Horace sur les chemins de France: l'*Iter Nicaeum* de Michel de L'Hospital (1560)"

B. Administrativer Teil, 14.45–16.25 Uhr

1. Traktandenliste
2. Protokoll der Generalversammlung vom 30. April 2016 (publiziert im Jahrbuch/Annuaire 2015-16)
3. Änderungen in der Mitgliedschaft
 - 3.1 Austritte und Todesfälle
 - 3.2 Aufnahme neuer Mitglieder; Antrag auf Kollektivmitgliedschaft der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Klassische Archäologie (SAKA – ASAC), und im Fall eines positiven Entscheids: Festlegung des Beitrags für Kollektivmitglieder
 - 3.3 Austritt aufgrund mehrjährig ausstehender Mitgliederbeiträge
4. Bericht des Präsidenten (Thomas Späth)
 - 4.1 Vorstandsarbeit
 - 4.2 Information und Austausch unter den Mitgliedern
 - 4.3 Finanzielle Förderung
 - 4.4 Das Projekt "Schweizerische Altertumswissenschaft für das 21. Jahrhundert"
5. Finanzen und Rechnung
 - 5.1 Bericht des Quästors (Pierre Sánchez)
 - 5.2 Bericht der Revisoren (Michel Aberson, André-Louis Rey)
 - 5.3 Abnahme der Rechnung und Entlastung des Quästors
6. Bericht über das *Museum Helveticum* (Danielle van Mal-Maeder)
7. Bericht zu den "Schweizerischen Beiträgen zur Altertumswissenschaft" (Leonhard Burckhardt)
8. Bericht zum *Thesaurus Linguae Latinae* (Rudolf Wachter)
9. Bericht zur *Année Philologique* (Paul Schubert)
10. Bericht zur Fondation Hardt (Pierre Ducrey)
11. Bericht zur FIEC (Paul Schubert)
12. Ersatzwahlen von zwei Vorstandsmitgliedern für die zurücktretenden Laure Chappuis Sandoz (Université de Neuchâtel) und Orlando Poltera (Universität Freiburg)
13. Generalversammlung 2018, vorgeschlagenes Datum: 5. Mai 2018, Fribourg
14. Varia

Protokoll zu B. Administrativer Teil

Der Präsident begrüsst die 38 Anwesenden und projiziert die Namen der 21 entschuldigten Mitglieder.

1. Traktandenliste

Der Präsident schlägt vor, die Traktanden, die Paul Schubert betreffen (APh, FIEC), vorzuziehen nach Traktandum 5, da dieser aufgrund anderer terminlicher Pflichten später verhindert ist. Es gibt keine Einwände gegen die Traktanden und diese Änderung.

2. Protokoll der Generalversammlung vom 30. April 2016

Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt.

3. Änderungen in der Mitgliedschaft

3.1 Austritte und Todesfälle

Die Anwesenden gedenken der verstorbenen Mitglieder Dr. Victorine von Gonzenbach († 10. Februar 2016) und Prof. Dr. Erhard Grzybek († 19. November 2016).

3.2 Aufnahme neuer Mitglieder

Drei Austritten (Heinz-Günther Nesslerath, Marguerite Spoerri Butcher, Adrian Robu) stehen zehn Anträge auf Aufnahme in die Vereinigung gegenüber. Die Generalversammlung nimmt per Akklamation folgende Mitglieder auf:

Als ordentliche Mitglieder:

Prof. Dr. Cédric Brélaz, Fribourg
Prof. Dr. Tanja Itgenshorst, Freiburg
Dr. Matthieu Pellet, Lausanne
Dr. Nathalie Rousseau, Paris/Lausanne
Dr. Stefanie Schmidt, Basel

Als Juniormitglieder:

Andreas Ammann, Bern
Yannick Baldassarre, Zürich
Thomas Gartmann, Bern
Anne-Sophie Meyer, Basel
Riccarda Schmid, Zürich

Der Präsident berichtet über den Antrag der SAKA – ASAC, als Kollektivmitglied aufgenommen zu werden. Er schlägt die Aufnahme und einen Mitgliedsbeitrag von CHF 100 vor. Nach längerer Diskussion beantragt er, der SAKA – ASAC den Status "ständiger Gast" ohne Mitgliedsbeitrag zu verleihen, falls diese umgekehrt genauso mit der SVAW – ASEA verfährt. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3.3 Austritt aufgrund mehrjährig ausstehender Mitgliederbeiträge

Der Präsident berichtet, dass einige Mitglieder über mehrere Jahre keine Mitgliedsbeiträge mehr gezahlt haben, und schlägt vor, dies als "stillen Austritt" zu behandeln und diese Personen von der Mitgliederliste zu streichen. Davon betroffen sind: Mario

Della Santa, Alfred Hirt, Lambrini Koutoussaki, Anne-France Morand, Martin Steinrück, Christine Walde. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4. Bericht des Präsidenten

Der Präsident berichtet über die vier Punkte Vorstandsarbeit (4.1), Information und Austausch unter den Mitgliedern (4.2), Finanzielle Förderung (4.3) sowie das Projekt "Schweizerische Altertumswissenschaft für das 21. Jahrhundert" (4.4).

4.1 Vorstandsarbeit

Im September 2016 und im Februar 2017 fanden die Herbst- und die Frühjahrssitzung des Vorstands statt. Neben den rein administrativen Dingen dienen diese auch dem gegenseitigen Austausch, da wir ja bewusst je ein Mitglied aus jeder schweizerischen Universität im Vorstand haben. Seit zwei Jahren führen wir das Treffen im Februar als erweiterte Vorstandssitzung durch, zusammen mit der Redaktion des *Museum Helveticum* und den HerausgeberInnen der Reihe "Schweizerische Beiträge zur Altertumswissenschaft" sowie Arlette Neumann, der für unsere Publikationen verantwortlichen Lektorin bei Schwabe.

4.2 Information und Austausch unter den Mitgliedern

Die Information der Mitglieder und den Austausch untereinander sichern zum einen die Website der SVAW, vor allem mit der Rubrik "Agenda", und zum anderen das Jahrbuch/Annuaire. Dieses vermittelt eine gute Übersicht über die wissenschaftliche Produktion eines Jahres. Das nächste Jahrbuch soll im Juni erscheinen. Der Termin für Meldungen zur aktuellen Ausgabe war der 1. Mai 2017, aber bis zum 15. Mai werden nachgereichte Meldungen noch eingearbeitet. Laura Simon gilt einmal mehr der Dank für ihre kontinuierliche, zuverlässige und effiziente Arbeit.

4.3 Finanzielle Förderung

Die SVAW stellt das Bindeglied zwischen der SAGW und den GesuchstellerInnen dar. Im Jahr 2016 sind so vier Tagungen durch Vermittlung der SVAW von der SAGW unterstützt worden (vgl. Website der SVAW unter <http://www.sagw.ch/svaw/tagungen/archiv.html>). Für das Jahr 2018 wurden insgesamt Anträge für fünf Tagungen mit einem finanziellen Umfang von ca. 40'000 CHF weitergereicht. Die SAGW sieht laut Verteilplan für die Jahresversammlung vom 19./20. Mai 2017 eine Zusage von insgesamt ca. 38'000 CHF vor. Ein Gesuch konnte der Vorstand nicht unterstützen, da es den formalen Ansprüchen der SAGW nicht entsprach.

4.4 Das Projekt "Schweizerische Altertumswissenschaft für das 21. Jahrhundert"

Wie schon im Vorjahr hat die Arbeitsgruppe der SVAW (Jens Bartels, David Bouvier, Marie-Claire Crelier, Thomas Späth) das Projekt, das einerseits Geschichte der Altertumswissenschaften in der Schweiz in der ersten Hälfte des 20. Jh. bis zum ersten Erscheinen des *Museum Helveticum* 1944 aufarbeiten und andererseits die Position der Altertumswissenschaften im 21. Jahrhundert thematisieren will, weiterverfolgt. Zu diesem Projekt gehört zum einen das von Stefan Rebenich und Thomas Späth geleitete SNF-Projekt "Traductions helvétiques de l'Antiquité / Helvetische Übersetzungen der Antike" (2015–2019), in dem zwei DoktorandInnen und eine Post-Doc-Mitarbeiterin die wissenschaftsgeschichtliche Dimension erforschen. Andererseits arbeitet die Arbeitsgruppe zurzeit daran, sechs Skizzen für Projekte zur Aktualität der Altertumswissenschaften auszuarbeiten, die ab 2017 als Auftragsarbeiten vergeben

werden sollen. Daneben wird an der Lancierung der Website zum Gesamtprojekt und der Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten für die sechs Auftragsprojekte zur Aktualität der Antike gearbeitet.

Für den Herbst 2019 ist aus Anlass des 75-Jahr-Jubiläums *Museum Helveticum* ein internationales Kolloquium geplant. Für den 13. September 2017, 10–15 Uhr, plant die Arbeitsgruppe einen Workshop, an dem Mitglieder und Interessierte über die bisherigen Arbeiten informiert und zu einem Ideenaustausch zur Altertumswissenschaft im 21. Jahrhundert eingeladen werden sollen.

Die Frage von Gerlinde Huber-Rebenich, ob für das Projekt der Kontakt zum Schweizerischen Altphilologenverband gesucht wurde, wird vom Präsidenten bejaht. Sonst bestehen keine weiteren Fragen zum Bericht des Präsidenten, der von der Generalversammlung per Akklamation verdankt wird.

5. Finanzen und Rechnung

5.1 Bericht des Quästors (Pierre Sánchez)

Der Quästor erläutert die an die Wand projizierten Kontostände sowie Einnahmen und Kostenpunkte. Die Zahlen im Einzelnen:

Das Postfinance-Konto wies auf am:

31.12.2015:	52'461.46 CHF
31.12.2016:	40'465.70 CHF

Das E-Deposito mit den finanziellen Reserven für das *Museum Helveticum*:

31.12.2015:	92'757.40 CHF
31.12.2016:	92'830.80 CHF

Einnahmen und Ausgaben für das *Museum Helveticum* 2016 :

Posten	Einnahmen	Ausgaben
Zahlung SAGW für 2016	31'000.00	
Rechnung Schwabe für 2016		24'120.00
Lohn Laura Simon 2016		6'500.00
Auslagen Redaktion		2'000.00
Total	31'000.00	32'620.00
Ausgabenüberhang		-1'620.00

Einnahmen und Ausgaben für die *Année Philologique* 2016:

Posten	Einnahmen	Ausgaben
Zahlung SIBC für 2016	5'648.76 (5'200.00 EUR)	
Rückerstattung Konto UNIL	6'164.00	
Zahlung SAGW für 2016	20'000.00	
Zahlung an UNIL (Lohn Antoine Viredaz 2016)		31'812.75
Total	31'812.76	31'812.75
Einnahmenüberschuss	+0.01	

Von der SAGW 2016 unterstützte Aktivitäten:

Posten	Einnahmen	Ausgaben
Kolloquium Materialität (UNIZH)	2'077.00	2'077.00
Kolloquium Philosophie (UNIZH)	19'189.50	19'189.50
Kolloquium Rome (UNIGE)	4'666.50	4'666.50
ASEA 75		16'505.30
Total	25'933.00	42'438.30
Defizit der SVAW		-16'505.30

Sonstige Einnahmen und Ausgaben für 2016:

Posten	Einnahmen	Ausgaben
Mitgliedsbeiträge SVAW	8'050.28	
Mitgliedsbeiträge SAGW, FIEC, Spende	122.40	656.45
Reisekosten Schubert APh		294.90
Annuaire der SVAW Rest 2015	302.90	
Annuaire der SVAW 2016	570.25	570.25
Aktivitäten des Vorstands		1'311.20
Porto- und Betreuungskosten		83.50
Total:	9'045.83	2'916.30
Überschuss:	+6'129.53	

Zusammenfassung 2016:

Posten	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
MH 2016	31'000.00	32'620.00	-1'620.00
APh 2016	31'812.76	31'812.75	+0.01
Unterstützte Aktivitäten	25'933.00	42'438.30	-16'505.30
Laufende Einnahmen und Ausgaben	9'045.83	2'916.30	+6'129.53
Total	97'791.59	109'787.35	-11'995.76

Das negative Ergebnis erklärt sich dadurch, dass die SVAW für das Projekt ASEA 75 Geld vorgestreckt hat, das die SAGW bezahlen wird.

Der Quästor erinnert an die Zahlungsfrist der Mitgliedsbeiträge bis zum 31. Mai 2017.

5.2 Bericht der Revisoren (Michel Aberson, André-Louis Rey)

André-Louis Rey verliest den Bericht der Revisoren, der der Generalversammlung die Entlastung des Quästors vorschlägt.

Es gibt keine Fragen zu den Berichten des Quästors und der RevisorInnen.

5.3 Abnahme der Rechnung und Entlastung des Quästors

Die Generalversammlung dankt den RevisorInnen für ihre Arbeit und erteilt dem Quästor einstimmig Entlastung.

Es folgen entsprechend dem Vorschlag des Präsidenten zu Beginn der Generalversammlung die vorgezogenen Traktanden 9 und 11.

9. Bericht zur Année Philologique

Paul Schubert dankt Antoine Viredaz für seine Arbeit und erinnert daran, dass dieser nun institutionell von Bern und fachlich von Lausanne aus betreut wird. Das Gesamtprojekt hat den Verlag gewechselt, von Les Belles Lettres zu Brepols. Dort wird neben der Onlineversion die Druckversion nur noch als Print on Demand erscheinen. Er ruft die Mitglieder dazu auf, ihre Bibliotheken zu informieren, dass sie das Abonnement erneuern müssten.

11. Bericht zur FIEC

Paul Schubert erinnert daran, dass diesen Sommer in Leiden die Generalversammlung der FIEC stattfinden wird. Er wird dort unser Mitglied Sabine Huebner als Kandidatin für seine Nachfolge als Generalsekretärin der FIEC im Jahr 2019 vorschlagen. Er wird dort auch anregen, dass das Konto der FIEC aus Schweden in die Schweiz transferiert wird, sodass der offizielle Sitz der FIEC (immer der Arbeitsort des Generalsekretärs) dann mit der finanziellen Ansiedlung vereint sein wird.

Es gibt keine Fragen zu den Traktanden 9 und 11. Die Generalversammlung dankt Paul Schubert für sein Engagement.

6. Bericht über das Museum Helveticum

Danielle van Mal-Maeder erstattet Bericht über das *Museum Helveticum*: Das Interesse im *MH* zu publizieren ist nach wie vor gross. Die hohe Nachfrage zeigt sich darin, dass bis Ende Jahrgang 2018 alle Faszikel bereits voll sind. Die Redaktion hat, um die Publikationsmöglichkeiten in nützlicher Frist zu erhöhen, beschlossen, Richtlinien für eine maximale Länge der Beiträge einzuführen. Die eingereichten Artikel decken das ganze thematische Spektrum der Altertumswissenschaft und alle Wissenschaftssprachen ab. Damit bleibt es eine wichtige Plattform für die Wirkung der schweizerischen Altertumswissenschaften. Zur zusätzlichen Verbesserung der Präsenz des *MH* wird gegenwärtig ein neuer Vertrag mit E-Periodica ausgehandelt, um – im Einverständnis mit Schwabe – die Sperrfrist auf 12 Monate (von bisher 20 Monaten) zu verkürzen; zudem soll das *MH* auch in der E-Library von Schwabe und bei persée.fr greifbar sein.

Es gibt keine Fragen zu dem Bericht.

7. Bericht zu den "Schweizerischen Beiträgen zur Altertumswissenschaft"

Leonhard Burckhardt berichtet, dass die Bemühungen der HerausgeberInnen, die Bekanntheit der SBA als Publikationsmöglichkeit zu steigern, langsam erste Früchte zu tragen beginnen. Im letzten Jahr sei ein Band erschienen (SBA 43: Lucius Hartmann, *Die grosse Rede des Timaios*), drei Bände befänden sich im Publikationsprozess. Der vergriffene Band SBA 41 wird als korrigierter Nachdruck ab Juni 2017 wieder greifbar sein.

Auf dem Treffen im Februar 2017 wurde von den HerausgeberInnen und dem Vorstand vereinbart, den Vertrag mit Schwabe an die aktuellen Praktiken anzupassen.

Es gibt keine Fragen zu dem Bericht.

8. Bericht zum *Thesaurus Linguae Latinae*

Rudolf Wachter erinnert daran, dass die SVAW das Patronat für ein Stipendium übernommen hat, das kontinuierlich einer/einem Nachwuchslatinistin/-en einer schweizerischen Universität ermöglicht, nach München an die *ThLL*-Arbeitsstelle zu gehen und dort für drei Jahre am *Thesaurus* mitzuarbeiten. Dabei handelt es sich um Grundlagenforschung, die bisher immer vom SNF bezahlt wurde. Der zuletzt ausgewählte Renato Fischer arbeitet momentan sehr erfolgreich in München.

Der SNF will langfristige Projekte wie das *ThLL*-Stipendium nicht mehr zusichern; es ist, wie andere langfristige Projekte, Gegenstand von Verhandlungen zwischen SNF, SAGW und dem SBFJ (Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation), die aber bisher ohne definitives Ergebnis geblieben sind. Der SNF hat bei der letzten Genehmigung mitgeteilt, dass dies die letzte Genehmigung in dieser Form gewesen sei. Was das für die Zukunft bedeutet, ist momentan noch offen. Bis Herbst 2018 muss das geklärt sein, weil dann das aktuelle Stipendium endet.

Es gibt keine Fragen zu dem Bericht.

10. Bericht zur *Fondation Hardt*

Pierre Ducrey präsentiert den schriftlichen Bericht (siehe Anhang) und stellt das neue Buch über die Geschichte der *Fondation* vor. Er ermuntert die Mitglieder dazu, die Möglichkeiten der *Fondation Hardt* zu nutzen und auch gerne Vorschläge für die *Entretiens* zu machen.

Es gibt keine Fragen zu dem Bericht.

12. Ersatzwahlen

Der Präsident erläutert, dass Laure Chappuis Sandoz und Orlando Poltera zurücktreten, um eine etappenweise Erneuerung des Vorstandes zu ermöglichen, da sechs von sieben Vorstandsmitgliedern 2018 nicht mehr wiedergewählt werden können. Unter dem Beifall der Generalversammlung dankt er beiden für ihre engagierte Arbeit, besonders in der *Latinum*-Frage.

Der Präsident erinnert weiter daran, dass nach den ungeschriebenen Regeln der SVAW je ein Vorstandsmitglied aus jeder schweizerischen Universität mit altertumswissenschaftlichen Fächern stammen soll, mithin also neue Vertreter für Fribourg und Neuchâtel nachgewählt werden müssen. Bisher sind für Freiburg die Kandidatur von Karin Schlapbach und für Neuchâtel die Kandidatur von Jean-Jacques Aubert bekannt. Der Präsident fragt, ob es weitere Kandidaturen gebe, doch meldet sich niemand.

Da es keine Gegenkandidaten gibt, schlägt der Präsident die stille Wahl vor. Es gibt Nachfragen, ob Jean-Jacques Auberts Amt als Präsident der SAGW zu Interessenkonflikten und damit zu einer Schwächung der Position der SVAW führen könnte. Der Präsident sieht hier keine Probleme, weil der Präsident der SAGW nichts alleine entscheide und insbesondere die Entscheidungen über finanzielle Unterstützungen durch den SAGW-Vorstand und das Generalsekretariat vorbereitet würden.

Der Präsident stellt abschliessend die Frage, ob die Generalversammlung einer stillen Wahl zustimme. Die Generalversammlung stimmt dem bei zwei Enthaltungen zu.

- I. Assemblée générale 2017 / Generalversammlung 2017
 - a. Procès verbal / Protokoll

13. Generalversammlung 2018

Der Präsident informiert, dass die nächste Generalversammlung am 5. Mai 2018 stattfinden werde und dass die Altertumswissenschaften der Universität Fribourg angeboten haben, diese auszurichten.

14. Varia

Es gibt keine Varia.

Für das Protokoll:
Zürich, 16. Mai 2017
Jens Bartels

b. Annexe / Anhang

Rapport sur la Fondation Hardt 2016–2017

En 2016, comme ces années passées, la Fondation Hardt a accueilli en séjour d'études plus d'une centaine d'hôtes, qui se déclarent tous enthousiastes des conditions de séjour et de recherche qui leur sont offertes. En majorité, ce sont des chercheurs de moins de 35 ans, bénéficiaires de bourses. Les dossiers sont tous examinés selon des critères académiques.

D'année en année, les demandes de bourses sont en augmentation, de sorte qu'il n'est plus possible de leur donner à toutes une suite favorable. La Fondation est sans cesse à la recherche de donateurs afin de maintenir et, dans toute la mesure du possible, d'élargir l'offre de bourses pour les jeunes chercheurs en séjour. La Fondation poursuit sa politique de prix de pension très modérés:

- CHF 50.- par jour et par personne en pension complète pour les chercheurs de moins de 35 ans
- CHF 70.- par jour et par personne en pension complète pour les chercheurs de plus de 35 ans
- Chambres "Deluxe" à CHF 90.- par personne et par jour en pension complète

La Fondation a mis ses locaux à disposition pour plusieurs colloques et rencontres scientifiques, ainsi que quelques événements privés. En 2016, la Fondation a ouvert ses portes du 1^{er} février au 3 décembre. En 2017, elle sera ouverte du 30 janvier au 1^{er} décembre.

Le volume des 62^e *Entretiens* (2015), "La rhétorique du pouvoir. Une exploration de l'art oratoire délibératif grec", est paru ponctuellement en août 2016. Les 63^e *Entretiens* (2016), avec pour thème "Economie et inégalité: ressources, échanges et pouvoir dans l'Antiquité classique", se sont déroulés du 22 au 26 août. Leur publication est prévue pour août 2017.

La série des *Entretiens* est en voie de numérisation par la Bibliothèque Nationale Suisse, sans frais pour la Fondation. Les *Entretiens* seront disponibles en ligne dans le second trimestre 2017, avec une barrière mobile fixée à cinq ans.

L'activité la plus notable des neuf premiers mois de 2016 a été la préparation et l'édition du volume *La Fondation Hardt*. Le livre a été présenté au public pour la première fois lors de la conférence annuelle de la Fondation, le vendredi 28 octobre 2016: *La Fondation Hardt*. Un volume par Nicolas Gex, avec des contributions de Christine Amsler et de TERENCE Le Deschault de Monredon. Préface de Pascal Couchepin, ancien conseiller fédéral, président de la Fondation Hardt. Ouvrage publié sous la direction de Pierre Ducrey. 200 pages, 190 illustrations, couverture cartonnée format 24,7 x 30,6 cm.

Le développement des collections de la bibliothèque s'inscrit dans la continuité et la stabilité. Environ 250 titres ont été commandés à fin août, auxquels il faut ajouter 61 dons et échanges. Comme à l'accoutumée, la moitié des acquisitions concerne des éditions et commentaires de textes antiques, 20% des études littéraires et linguistiques, 10% des études historiques, le reste se répartissant entre la philosophie, la religion et divers sujets. Les principales langues représentées sont dans l'ordre d'importance l'anglais (35%), puis le français (25%), l'allemand et l'italien.

Pour son fonctionnement, la Fondation a pu s'appuyer en 2016 sur des subsides ou dons de la Confédération suisse, du Fonds national suisse de la recherche scientifique, de la République et du Canton de Genève, de la Commune de Vandœuvres et de la Fondation de bienfaisance du Groupe Pictet; enfin, un certain nombre de

bourses sont financées par une fondation privée genevoise, la Fondazione Giuseppe d'Angelo, la Society for the Promotion of Hellenic Studies, la Society for the Promotion of Roman Studies et la Classical Association, Mme M. Billerbeck et un donateur anonyme. La Fondation a bénéficié en 2016 d'un don d'une fondation privée genevoise pour l'organisation et l'impression des *Entretiens* et l'acquisition de livres pour la bibliothèque, et d'un don de la Fondation Alfred et Eugénie Baur. La Fondation exprime sa gratitude à ces généreux mécènes, sans lesquels son action ne pourrait se poursuivre.

La Fondation est reconnaissante à toutes les personnes qui lui font don de livres scientifiques pour l'enrichissement de sa bibliothèque.

Le Prix Plottel 2016, d'un montant de neuf mille deux cents euros, avait été décerné à la Fondation Hardt par l'Académie des Inscriptions et Belles-Lettres.

Principaux événements 2017

3–4 février	Université de Genève , Faculté des lettres, Unité de Latin et Universität Rostock (Allemagne) Organisateurs: Damien Nelis (UNIGE), Christiane Reitz (Universität Rostock), Lavinia Galli Milić (UNIGE) et Simone Finkmann (Universität Rostock)	"Exploring the Boundaries of Narrative Structures in Epic Poetry"	15
9–11 mars	Université de Genève , Faculté des lettres Organisateur: Paolo Crivelli	"Aristotle's <i>Posterior Analytics</i> "	13
17 mars	Université de Genève , Faculté des lettres, en collaboration avec University of Edinburgh , School of History, Classics and Archaeology Coordinateur: Matteo Zaccarini (Academic Network Facilitator)	Workshop: "Inducing Emotions (Rhetoric, Politics, Narrative)", Leverhulme-funded international network "Emotions through time: from antiquity to Byzantium"	15
27 mars	Fondation Hardt en collaboration avec l'Université de Genève , Faculté des lettres, Département des sciences de l'Antiquité	Conférence par Paolo Persano (Scuola Normale Superiore): "Pour une nouvelle présentation des sculptures du temple d'Apollon à Erétrie"	
11–13 mai	Université de Genève , Faculté des lettres, Département des langues et des littératures méditerranéennes, slaves et orientales, Unité de russe et Département des langues et des littératures romanes, Unité d'espagnol, en collaboration avec le Groupe d'études de linguistique textuelle contrastive (GELiTeC) Organisatrices: Olga Inkova et Dora Mancheva	V ^e Congrès international de linguistique textuelle contrastive langues slaves – langues romanes	35
18–19 mai	Université de Genève , Faculté des lettres, Département de philosophie Organisateur: Laurent Cesalli	Atelier: "Edition de l'œuvre philosophique de Radulphus Brito (14 ^e siècle)"	15
21 mai	Association pour la sensibilisation au développement durable à Genève – ASDD en collaboration avec les Communes de Coligny et Vandœuvres	Visite de la Fondation Hardt	30–40

I. Assemblée générale 2017 / Generalversammlung 2017
b. Annexe / Anhang

Mai à octobre: Expositions et conférences	De Delphes à Érétrie, L'Été grec de Vaison-la-Romaine sous le haut patronage de l'Ambassade de Suisse en France et de l'Ambassade de Grèce en France	Fondation Hardt en collaboration avec l'École française d'Athènes et l'École suisse d'archéologie en Grèce	
2 juin	Université de Genève , Clinique universitaire de médecine dentaire, Faculté de médecine, Division d'orthodontie Organisateur: Stavros Kiliaridis	Extra-muros annuel des enseignants de la division orthodontie	8–10
7 juin	Université de Genève , Faculté des lettres, Département des langues et des littératures romanes, Unité d'italien Organisateur: Roberto Leporatti	Colloque	10–15
10 juin	Fondation Gustave Ador Colloque Humanitaire et paix Autour du centenaire de l'attribution du prix Nobel de la paix au Comité international de la Croix-Rouge	Visite de la Fondation Hardt	25
13 juin	En collaboration avec la Faculté des lettres, Michel Zink, secrétaire perpétuel de l'Académie des Inscriptions et Belles-Lettres	Conférence à la Fondation Hardt	70
23 juin	Université de Genève , Faculté de droit, Département de droit commercial Organisateur: Jacques de Werra (Vice-recteur)	Colloque de recherche en matière de droit et régulation d'Internet Geneva Summer School: Geneva Internet L@w Research Colloquium	35
19–24 juin	Organisateur: Robert Smith (University of New Hampshire) en collaboration avec Jacqueline Fabre-Serris (Université de Lille 3), Charles Delattre (Université de Paris Ouest Nanterre), Gisele Besson (École Normale Supérieure de Lyon), David Bouvier (Université de Lausanne)	Colloque sur Hyginus	5
3–4 juillet	Rencontre européenne, professeurs, doctorants et post-doctorants Organisateur: Jean-Marc Triscone (Vice-recteur)	Projet ERC en physique	20–25
17–22 juillet	Université de Strasbourg Organisatrice: Isabelle Cogitore (Université de Strasbourg) en collaboration avec Marianne Coudry (Université de Haute-Alsace), Jean-Pierre De Giorgio (Université Blaise Pascal), Sabine Lefebvre (Université de Bourgogne), Stéphanie Wyler-De Giorgio (Université Paris Diderot)	Mini-atelier: "Nouvelle traduction commentée des œuvres de César (<i>Bellum Civile</i> et <i>Bellum Gallicum</i>) pour les Belles Lettres"	5
21–25 août	Fondation Hardt. 64^e Entretiens sur l'Antiquité classique de la Fondation Hardt Organisateur: Angelos Chaniotis (Institute of Advanced Studies, Princeton)	"Après le coucher du soleil: perceptions et histoires de la nuit dans le monde gréco-romain"	9
12 septembre	Université de Genève , Département des Sciences de l'Antiquité, Unité d'histoire des religions, en collaboration avec L'École pratique des Hautes Etudes (EPHE), Paris	Journée d'étude sur "Les philosophes et les 'mystères' dans le monde romain"	25

I. Assemblée générale 2017 / Generalversammlung 2017
 b. Annexe / Anhang

21–22 septembre	Université de Genève , Faculté des lettres, Unité Italien Organisateur: Roberto Leporatti	Colloque	25
18–19 octobre	Université de Genève , Faculté des lettres, Département des sciences de l'Antiquité Organisateur: Lorenz Baumer	Colloque international	30
20 octobre	Fondation Hardt	Conférence publique annuelle	70
3–4 novembre	Université de Genève , Faculté des lettres, Unité de Latin Organisateur: Damien Nelis	Colloque	25
16–18 novembre	Université de Genève , Faculté des lettres, Département des sciences de l'Antiquité et Centre de Recherches sur les Littératures et la Sociopoétique (CELIS), Clermont-Ferrand Organisatrices: Lavinia Galli Milić (UNIGE) et Annick Stoehr-Monjou (Université Clermont Auvergne)	Colloque international "Au-delà de l'épithalame: le mariage dans la littérature latine / Beyond Wedding Songs: Looking for Marriage in Latin Literature"	20–25
1–2 décembre	Université de Genève , Faculté des lettres, Département des sciences de l'Antiquité, Unité d'histoire ancienne, et DUCTUS – Association internationale pour l'étude des inscriptions mineures Organisateur: Christophe Schmidt (UNIGE)	Colloque: "Les inscriptions mineures: méthodes de lecture anciennes et nouvelles"	15

Pierre Ducrey
 Directeur de la Fondation Hardt

II. Activités individuelles / Tätigkeiten der Mitglieder (selon les informations reçues / gemäss den erhaltenen Angaben)

a. Publications / Publikationen 2016

[Monographies et articles, les comptes-rendus ne sont pas mentionnés /
Monographien und Aufsätze, Rezensionen werden nicht aufgeführt]

David Amherdt

"Epitaphien, Versbriefe und *mots d'esprit* bei Johannes Fabricius Montanus. Epigrammpoesie als Spiegel eines Humanisten und Pastors", in: M.-L. Freyburger-Galland, H. Harich-Schwarzbauer (éds.), *Le "sel" antique: Epigramme, satire, théâtre et polémique. Leur réception chez les humanistes dans les sources imprimées et manuscrites du Rhin supérieur / Das "Salz" der Antike: Epigramm, Satire, Theater, Polemik. Ihre Rezeption bei den Humanisten: Druck und Handschriften am Oberrhein*, Stuttgart (Collegium Beatus Rhenanus 6) 2016, 201–214.

Jean-Jacques Aubert

1. "Institor", in: N. Morley et al., *Oxford Classical Dictionary online* (mars 2016).
2. "La validité des actes des déchués (CTh. XV 14)", in: R. Haensch et al. (dir.), *Recht haben und Recht bekommen im Imperium Romanum. Das Gerichtswesen der Römischen Kaiserzeit und seine dokumentarische Evidenz*, Varsovie (*Journal of Juristic Papyrology*, Suppl. 24) 2016, 581–595.
3. "Des leçons à tirer de la mésaventure de la Faculté de théologie de l'Université de Neuchâtel", in: F. Moser et E. Cairus (éds.), *Entre la mémoire et l'oubli. La pensée protestante aujourd'hui*, Genève 2016, 203–208 (= Postface aux actes du colloque de fermeture de la Faculté de Théologie de l'Université de Neuchâtel).
4. "Law, Business Ventures, and Trade", in: P. J. du Plessis, C. Ando, K. Tuori (éds.), *The Oxford Handbook of Roman Law and Society*, Oxford 2016, 621–634.

Ulrike Babusiaux

1. "Legal Writing and legal reasoning", in: P. J. du Plessis, C. Ando, K. Tuori (Hg.), *The Oxford Handbook of Roman Law and Society*, Oxford 2016, 176–187.
2. "Influences du droit français sur le droit allemand des obligations", in: Ph. Cossalter, C. Witz (Hg.), *60 ans d'influences juridiques réciproques Franco-Allemands*, Paris 2016, 45–90.

Silvio Bär

1. "'Ceci n'est pas un fragment': Identity, Intertextuality and Fictionality in Sappho's 'Brothers Poem'", in: *Symbolae Osloenses* 90, 2016, 8–54.
2. "'Come, Second Best of Painters!': Irony, Ambiguity, and Voices in *Carmina Anacreontea* 16 and 17", in: *Phoenix* 70, 2016, 23–39.
3. "Erzählen, wo es nichts zu erzählen gibt? Herakles bei Apollonios Rhodios, der narrative Palimpsest und die Widerspruchsfähigkeit des Mythos", in: *Nexus: Studentische Zeitschrift des Seminars für Klassische Philologie an der RUB*, WiSe 16/17, Ausgabe 4, 2016, 6–8.
4. "Reading Homer, Writing Troy: Intertextuality and Narrativity of the Gods and the Divine in Quintus of Smyrna's *Posthomerica*", in: J. J. Clauss et al. (Hg.),

The Gods of Greek Hexameter Poetry: From the Archaic Age to Late Antiquity and Beyond, Stuttgart 2016, 215–230.

Jens Bartels

1. "The king's daughters: Justin's story", in: A. Bielman Sánchez et al. (Hg.), *Femmes influentes dans le monde hellénistique et à Rome*, Grenoble 2016, 61–80.
2. "Epigraphica Helvetica A: Publikationen zu den in der Schweiz gefundenen Inschriften der Jahre 2014–2015", in: *Museum Helveticum* 73/1, 2016, 97–101 (mit Nikolas Hächler).

Lorenz E. Baumer

1. Série éditée: *Etudes Genevoises sur l'Antiquité – EGeA*. Eds.: L. E. Baumer, Ph. Collombert. Comité scientifique: Michel Aberson (Genève/Lausanne), Mirko Novak (Berne), François Queyrel (Paris), Joachim Quack (Heidelberg).
2. "Louis-François Cassas, Rome et l'archéologie au XVIIIe siècle", in: A. Gilet et M. Royo (éds.), *Voyages en Italie de Louis-François Cassas 1756–1827, Catalogue d'exposition, musée des Beaux-Arts de Tours, 21 novembre 2015–22 février 2016*, Tours 2016, 144–146 (avec Manuel Royo).
3. "Le panorama de Rome", in: A. Gilet, M. Royo (éds.), *Voyages en Italie de Louis-François Cassas 1756–1827, Catalogue d'exposition, musée des Beaux-Arts de Tours, 21 novembre 2015–22 février 2016*, Tours 2016, 253–275.
4. "Forme, fonction, identité? Une approche du 'César d'Arles'", in: V. Gaggadis-Robin, P. Picard (éds.), *La sculpture romaine en Occident. Nouveaux regards. Actes des Rencontres autour de la sculpture romaine 2012*, Aix-en-Provence (Bibliothèque d'Archéologie Méditerranéenne et Africaine 20) 2016, 75–81.
5. Marc Duret et al., "Kroton – Etudes et travaux archéologiques genevois en Calabre", in: *Antike Kunst* 59, 2016, 105–111.
6. "Nouvelles observations sur le portrait en marbre dit 'Julia d'Avenches'", in: *Bulletin de l'Association Pro Aventico* 56, 2014/2015, 147–158 (avec Marie-France Meylan Krause).
7. "ArChEoM – ein Bericht", in: *Bulletin SAKA-ASAC* 2016, 24–26.

Valéry Berlincourt

1. V. Berlincourt, L. Galli Milić, D. Nelis (éds.), *Lucan and Claudian: Context and Intertext*, Heidelberg (Bibliothek der klassischen Altertumswissenschaften) 2016.
2. V. Berlincourt, L. Galli Milić, D. Nelis, "Introduction", in: V. Berlincourt, L. Galli Milić, D. Nelis (éds.), *Lucan and Claudian: Context and Intertext*, Heidelberg (Bibliothek der klassischen Altertumswissenschaften) 2016, 1–9.
3. "Lucain et le souhait de domination de la déesse Roma (Claud. *Ol. Prob.* 160-163)", in: V. Berlincourt, L. Galli Milić, D. Nelis (éds.), *Lucan and Claudian: Context and Intertext*, Heidelberg (Bibliothek der klassischen Altertumswissenschaften) 2016, 199–225.
4. "The *Stattus* of Gronovius (Amsterdam 1653) and the Manuscripts London, BL, Royal 15.C.X and 15.A.XXI", in: *Classical Quarterly* 66, 2016, 376–383.
5. "Le *codex Buslidianus* des épopées de Stace: La Haye, Koninklijke Bibliotheek, 128 A 38", in: *Mnemosyne* 69, 2016, 420–432.

6. "Lien intertextuel et contexte dans l'œuvre-source: Claudien *Ol. Prob.* 163, Symmaque et les *laudes Italiae* virgiliennes", in: *Philologus* 160, 2016, 305–321.

Anton Bierl

1. A. Bierl, J. Latacz (Hg.), *Homers Ilias. Gesamtkommentar (Basler Kommentar / BK), Vol. IX.1: Sechzehnter Gesang*: Text von M. West, Übersetzung von J. Latacz, Berlin/Boston 2016.
2. A. Bierl, J. Latacz (Hg.), *Homers Ilias. Gesamtkommentar (Basler Kommentar / BK), Vol. IX.2: Sechzehnter Gesang*: Kommentar von C. Brügger, Berlin/Boston 2016.
3. A. Bierl, J. Latacz (Hg.), *Homers Ilias. Gesamtkommentar (Basler Kommentar / BK), Vol. XI.1: Achtzehnter Gesang*: Text von M. West, Übersetzung von J. Latacz, Berlin/ Boston 2016.
4. A. Bierl, J. Latacz (Hg.), *Homers Ilias. Gesamtkommentar (Basler Kommentar / BK), Vol. XI.2: Achtzehnter Gesang*: Kommentar von M. Coray, Berlin/Boston 2016.
5. A. Bierl, J. Latacz (Hg.) [general editor of the English edition: S. D. Olson], *Homer's Iliad. The Basel Commentary (BKE)* (transl. by B. W. Millis and S. Strack), *Vol. VI: Book VI* (M. Stoevesandt), Berlin/Boston 2016.
6. A. Bierl, J. Latacz (Hg.) [general editor of the English edition: S. D. Olson], *Homer's Iliad. The Basel Commentary (BKE)* (transl. by B. W. Millis and S. Strack), *Vol. XIX: Book XIX* (M. Coray), Berlin/Boston 2016.
7. Anton Bierl, A. Lardinois (Hg.), *The Newest Sappho (P. Sapph. Obbink and P. GC inv. 105, Frs. 1–4)*, Leiden 2016 [open access online: <http://booksandjournals.brillonline.com/content/books/9789004314832>].
8. "'All you Need is Love': Some Thoughts on the Structure, Texture, and Meaning of the Brothers Song as well as on Its Relation to the Kypris Song (P. Sapph. Obbink)", in: A. Bierl, A. Lardinois (Hg.), *The Newest Sappho (P. Sapph. Obbink and P. GC inv. 105, Frs. 1–4)*, Leiden 2016, 302–336.
9. "Sappho as Aphrodite's Singer, Poet, and Hero(ine): The Reconstruction of Context and Sense of the Kypris Song", in: A. Bierl, A. Lardinois (Hg.), *The Newest Sappho (P. Sapph. Obbink and P. GC inv. 105, Frs. 1–4)*, Leiden 2016, 339–352.
10. "Introduction", in: A. Bierl, A. Lardinois (Hg.), *The Newest Sappho (P. Sapph. Obbink and P. GC inv. 105, Frs. 1–4)*, Leiden 2016, 1–9 (mit A. Lardinois).
11. "Ch. 13: Germany, Austria, and Switzerland", in: B. van Zyl Smit (Hg.), *A Handbook to the Reception of Greek Drama*, Malden: Blackwell, Wiley & Sons 2016, 257–282.
12. "Lived Religion and the Construction of Meaning in Greek Literary Texts: Genre, Context, Occasion", in: *Religion in Roman Empire* 2, 2016, 10–37.
13. Nachwort (und Literaturhinweise) zu *Aischylos. Die Orestie*, in einer Neuübersetzung von Kurt Steinmann, Stuttgart: Reclam 2016, 239–289.

Margarethe Billerbeck

Stephani Byzantii *Ethnica*, Vol. IV (Pi–Ypsilon), recensuerunt Germanice verterunt adnotationibus indicibusque instruxerunt Margarethe Billerbeck et Arlette Neumann-Hartmann, Berlin/Boston (Corpus Fontium Historiae Byzantinae, Series Berolinensis 43/4) 2016.

René Bloch

1. "Ancient Anti-Semitism", in: N. Seidman (Hg.), *Oxford Bibliographies in Jewish Studies*, New York 2016 [online: <http://www.oxfordbibliographies.com/view/document/obo-9780199840731/obo-9780199840731-0140.xml?rskey=LrGBFr&result=6>].
2. "Philo and Jeremiah: A Mysterious Passage in *De Cherubim* (Response to Gregory Sterling)", in: H. Najman, K. Schmid (Hg.), *Jeremiah's Scriptures. Production, Reception, Interaction, and Transformation*, Leiden/Boston 2016, 431–442.
3. "What If the Temple of Jerusalem had not been destroyed by the Romans?", in: G. D. Rosenfeld (Hg.), *What Ifs of Jewish History. From Abraham to Zionism*, Cambridge 2016, 43–57.

Kevin Bovier

1. A. Dufour, H. Genton, K. Bovier (éds.), *Correspondance de Théodore de Bèze*, t. XLI (1600) et XLII (1601–1602), Genève 2016.
2. "Apparat critique moderne et conjectures d'humanistes: le cas des *Annales* de Tacite", in: *Museum Helveticum* 73/2, 2016, 211–221.

Cédric Brélaz

1. "Democracy and Civic Participation in Greek Cities under Roman Imperial Rule: Political Practice and Culture in the Post-Classical Period", in: *CHS Research Bulletin* 4.2, 2016 [online: <http://www.chs-fellows.org/2016/11/01/democracy-civic-participation/>].
2. "Des communautés de citoyens romains sur le territoire des cités grecques: statut politico-administratif et régime des terres", in: F. Lerouxel et A.-V. Pont (éds.), *Propriétaires et citoyens dans l'Orient romain*, Bordeaux 2016, 69–85.
3. "Le *Corpus des inscriptions grecques et latines de Philippes*: apports récents et perspectives de recherche sur une colonie romaine d'Orient", in: *Comptes Rendus de l'Académie des Inscriptions et Belles-Lettres* 2014 [2016], 1463–1507.
4. "Le faciès institutionnel, social et religieux d'une colonie romaine dans la province de Macédoine", in: J. Fournier (éd.), *Philippes, de la Préhistoire à Byzance. Études d'archéologie et d'histoire*, Athènes 2016, 199–214.
5. "Essai de reconstitution du territoire de la colonie de Philippes: sources, méthodes et interprétations", in: H. Bru, G. Labarre et G. Tirologos (éds.), *Espaces et territoires des colonies romaines d'Orient*, Besançon 2016, 119–189 (avec Georges Tirologos).
6. "Entre Philippe II, Auguste et Paul: la commémoration des origines dans la colonie romaine de Philippes", in: S. Benoist, A. Daguët-Gagey et C. Hoëtvan Cauwenberghe (éds.), *Une mémoire en actes: espaces, figures et discours dans le monde romain*, Lille 2016, 119–138.

Leonhard Burckhardt

- "Die Schwester potentiell einflussreicher Männer: Einige Exempla aus dem römischen Reich in der Kaiserzeit", in: I. Cogitore, A. Bielmann, A. Kolb (Hg.), *Femmes influentes dans le monde hellénistique et Rome. III^{ème} siècle avant J.-C. – I^{er} siècle après J.-C.*, Grenoble 2016, 217–236.

Renate Burri

"Ayer MS 743: New Light on a Manuscript of Ptolemy's *Geography* in Chicago", in: *Manuscripta* 60/2, 2016, 165–187 (with color plates 6–7).

Valentina Calzolari-Bouvier

1. "The reception and the transmission of the Greek cultural heritage in Armenia: the Armenian translations of the Greek Neoplatonic works", in: F. Gazzano, L. Pagani, G. Traina (éds.), *Greek Texts and Armenian Traditions. An interdisciplinary Approach* (Trends in Classics. Supplementary volumes 39), Berlin et New York 2016, 47–70.
2. "'Comment sortir d'une terne existence?' Émancipation féminine et littérature arménienne dans l'Empire ottoman à l'aube du XX^e siècle", in: G. Puskas (éd.), *Actes de la rencontre Femmes et vie publique: 'sors de ta chambre!'* (Université de Genève, 12 mars 2015), 2016 [publication online: http://www.unige.ch/lettres/files/3914/6047/1735/FVP_Calzolari.pdf].

Cristiano Castelletti

1. "Virgile, Properce, Auguste et la *Roma quadrata*. La *sphragis* comme acte de fondation", in: *Revue des études latines* 93, 2015 (publié 2016), 211–234.
2. "Nel solco di Arato: lasciare il segno scrivendo con le stelle. Esempi da Apollonio, Virgilio e Valerio Flacco", in: F. Guidetti (éd.), *Poesia delle stelle tra Antichità e Medioevo*, proceedings of the 2nd international conference of the Illustrated Astronomical Manuscripts research group (Pisa, Scuola Normale Superiore, October 30–31, 2013), Pisa 2016, 231–262.
3. "Virgilian echoes in the *Aenigmata Symposii*. Two unnoticed *technopaignia*", in: *Philologus* 160, 2016, 133–150 (avec P. Siegenthaler).
4. "Codex 225", in: L. Canfora, N. Bianchi, C. Schiano, S. Micunco, *Fozio, Biblioteca*. Pisa 2016, 421–426, 1119.
5. "Codex 226", in: L. Canfora, N. Bianchi, C. Schiano, S. Micunco, *Fozio, Biblioteca*. Pisa 2016, 426–427, 1119.
6. "Codex 227", in: L. Canfora, N. Bianchi, C. Schiano, S. Micunco, *Fozio, Biblioteca*. Pisa 2016, 427–429, 1119.
7. "Recoquo", in: *Thesaurus linguae Latinae*, Vol. IX 3, Berlin/New York 2016, 407–408.
8. "Redivivus", in: *Thesaurus linguae Latinae*, Vol. IX 4, Berlin/New York 2016, 564–566.
9. "Refractorius", in: *Thesaurus linguae Latinae*, Vol. IX 4, Berlin/New York 2016, 594.

Olivier Curty

"Les fondations mythiques des cités de Lesbos: le témoignage d'Etienne de Byzance et de quelques autres ...", in: A. Neumann-Hartmann et al. (éds.), *Munera Fribourgensia. Festschrift zu Ehren von Margarethe Billerbeck*, Berne 2016, 111–118.

Véronique Dasen

1. "Jeux de l'amour et du hasard en Grèce ancienne", in: *Kernos. Revue internationale et pluridisciplinaire de religion grecque antique* 29, 2016, 73–100.

2. "L'ars medica au féminin", in: *Eugesta, Revue sur le genre dans l'Antiquité* 6, 2016, 1–40.
3. "Le destin au bout des doigts", in: A. Neumann-Hartmann, Th. S. Schmidt (éds.), *Munera Friburgensia. Festschrift zu Ehren von Margarethe Billerbeck*, Bern 2016, 167–175.
4. "Bon pour les uns, fatal pour les autres", in: *Universitas Friburgensis, Végétarisme* 4, 2016, 26–28 (avec Chr. Bourbou et S. Loesch).
5. "Le secret d'Omphale", in: *Berena News, Journal de la République de Sehnah* 8–9, Exposition "Habalukke, Trésors d'une civilisation oubliée", Nouveau Musée Bienne, 27 février–29 mai 2016, 8–9.

Lavinia Galli Milić

1. (Hg.), *Lucan and Claudian: Context and Intertext*, Heidelberg 2016 (en collaboration avec V. Berlincourt et D. Nelis).
2. "Poétique du *furor* et intertextualité dans le *Bellum civile*", in: F. Galtier, R. Poignault (éds.), *Présence de Lucain* (Collection Caesarodunum), Clermont-Ferrand 2016, 159–177.
3. "Pâris, Hélène et les autres: quelques considérations sur les personnages du *Romul. 8 de Dracontius*", in: *Vita Latina* 193–194, 2016, 193–217.
4. "Manilius et l'éloge de Néron (Lucan. 1,33–66): quelques considérations intertextuelles sur le *proemium* du *Bellum civile*", in: V. Berlincourt et al. (Hg.), *Lucan and Claudian: Context and Intertext*, Heidelberg 2016, 107–125.
5. "Introduction", in: V. Berlincourt et al. (Hg.), *Lucan and Claudian: Context and Intertext*, Heidelberg 2016 (en collaboration avec V. Berlincourt et D. Nelis).

Peter Grossardt

Praeconia Maeonidae magni. Studien zur Entwicklung der Homer-Vita in archaischer und klassischer Zeit, Tübingen 2016.

Nikolas Hächler

Hächler, Nikolas: "Anmerkungen zu einem Statthalter der Provinz Cilicia, Isauria, Lycaonia und den städtischen Titeln von Tarsos in einer neuen Inschrift aus der Zeit von Severus Alexander", in: *Zeitschrift für Papyrologie und Epigraphik* 198, 2016, 264–270 (mit Marco Vitale).

Henriette Harich-Schwarzbauer

1. (Hg.), *Le "sel" antique: Epigramme, satire, théâtre et polémique / Das "Salz" der Antike: Epigramm, Satire, Theater, Polemik*, Stuttgart 2016 (mit Marie-Laure Freyburger-Galland).
2. "Claudians *Bellum Gildonicum* irritiert. Zwischen 'Blitzkrieg' und 'Fürstenspiegel'", in: Gaëlle Herbert de la Portbarré-Viard, Annick Stoehr-Monjou (Hg.), *"Studium in libris". Mélanges en l'honneur de Jean-Louis Charlet*, Paris 2016, 51–61.
3. "*Cacare rosas*. Die Geburt eines göttlichen Kindes in der *Querela missae* des Basler Humanisten Johannes Atrocianus", in: Marie-Laure Freyburger-Galland, Henriette Harich-Schwarzbauer, *Le "sel" antique: Epigramme, satire, théâtre et polémique / Das "Salz" der Antike: Epigramm, Satire, Theater, Polemik*, Stuttgart 2016, 229–236.

Ilse Hilbold

Ilse Hilbold, Laura Simon, Thomas Späth, "Die Fäden der Altertumswissenschaften in einer Hand: Mademoiselle Ernst und die Antike im 20. Jahrhundert", in: *EuGeStA. Journal on Gender Studies in Antiquity* 6, 2016, 187–216 [<http://eugesta.recherche.univ-lille3.fr/revue/>].

Sabine Huebner

1. (Hg.) *Mediterranean Families in Antiquity: Households, Extended Families, and Domestic Space*, Oxford 2016 (mit Geoffrey Nathan).
2. "The social construction of childhood in Greco-Roman Egypt", in: Lesley Beaumont, Matthew Dillon und Nicola Harrington (Hg.), *Children in Antiquity: Perspectives and Experiences of Childhood in the Ancient Mediterranean*, London 2016.
3. "Egypt as Part of the Mediterranean? Domestic Space and Household Structures in Roman Egypt" in: Sabine R. Huebner, Geoffrey Nathan (Hg.) *Mediterranean Families in Antiquity: Households, Extended Families, and Domestic Space*, Oxford 2016, 154–173.
4. "A Mediterranean Family? A Comparative Approach to the Ancient World", in: Sabine R. Huebner, Geoffrey Nathan (Hg.), *Mediterranean Families in Antiquity: Households, Extended Families, and Domestic Space*, Oxford 2016, 3–26.

André Hurst

"Τί μας διδάσκει ὁ Μένανδρος" in: *ΠΛΑΤΩΝ* 60, 2015, Athènes 2016, 107–126.

Tanja Itgenshorst

1. "Die Transformation des Triumphes in augusteischer Zeit", in: F. Goldbeck, J. Wienand (Hg.), *Der römische Triumph in Prinzipat und Spätantike*, Berlin/Boston 2017, 59–79.
2. (Hg.), *Les fabriques de la norme sous la République romaine et le Haut-Empire. Élaboration, diffusion et contournements*, Bordeaux 2017 (mit Philippe Le Doze).
3. "Avant-propos", in: T. Itgenshorst, P. Le Doze (Hg.), *Les fabriques de la norme sous la République romaine et le Haut-Empire*, Bordeaux 2017, 11–13 (mit Philippe Le Doze).
4. "Au-delà d'une fabrique de la norme: l'œuvre de Valère Maxime", in: T. Itgenshorst, P. Le Doze (Hg.), *Les fabriques de la norme sous la République romaine et le Haut-Empire*, Bordeaux 2017, 517–531.

Fabienne Marchand

"Les Technites dionysiaques de l'Hélicon", in: *Zeitschrift für Papyrologie und Epigraphik* 197, 2016, 111–118.

Jan Meister

1. "Humor im antiken Rom: Die Blähungen des Kaisers", in: *DAMALS* 48/1, 2016, 72–76.
2. "Tracht, Insignien und Performanz des Triumphators zwischen später Republik und früher Kaiserzeit", in: F. Goldbeck, J. Wienand (Hg.), *Der römische Triumph in Prinzipat und Spätantike*, Berlin/Boston 2017, 83–102.
3. "Kleidung und Normativität in der römischen Elite", in: T. Itgenshorst, P. Le Doze (Hg.), *Les fabriques de la norme sous la République romaine et le Haut-Empire*, Bordeaux 2017, 189–198.

Arlette Neumann-Hartmann

1. *Stephani Byzantii Ethnica*, Vol. IV (Pi–Ypsilon), recensuerunt Germanice verterunt adnotationibus indicibusque instruxerunt Margarethe Billerbeck et Arlette Neumann-Hartmann, Berlin/Boston (Corpus Fontium Historiae Byzantinae, Series Berolinensis 43/4) 2016.
2. (Hg.), *Munera Friburgensia. Festschrift zu Ehren von Margarethe Billerbeck*, Bern 2016 (mit Thomas S. Schmidt).
3. "Stephanos von Byzanz und seine Tätigkeit als Lexikograph", in: Arlette Neumann-Hartmann, Thomas S. Schmidt (Hg.), *Munera Friburgensia. Festschrift zu Ehren von Margarethe Billerbeck*, Bern 2016, 89–110.

Stefan Rebenich

1. "Das 'Handbuch der klassischen Altertumswissenschaft': Enzyklopädisches Wissen im Zeitalter des Historismus", in: *Hyperboreus* 21, 2015 [2016], 339–354.
2. "Spengler redivivus? Garth Fowden's First Millennium", in: *Millennium* 13, 2016, 53–56.
3. "'Universale Toleranz'. Das Edikt von Mailand in der Aufklärungshistoriographie", in: M. Wallraff (Hg.), *Religiöse Toleranz. 1700 Jahre nach dem Edikt von Mailand*, Berlin (Colloquium Rauricum, Band 14) 2016, 283–300.
4. "Altertum", in: M. Lepper, U. Raulff (Hg.), *Handbuch Archiv. Geschichte, Aufgaben, Perspektiven*, Stuttgart 2016, 29–40.

Véronique Rey-Vodoz

1. "Indices divins dans la Nyon romaine", in: *Edgar 1, Journal des Amis des Musées de Nyon*, mai 2016, 4–5.
2. "Un jardin pas si secret", in: *Edgar 2, Journal des Amis des Musées de Nyon*, octobre 2016, 4–5.

Christoph Riedweg

1. Kyrill von Alexandrien, *Werke*, Bd. I: "*Gegen Julian*", Teil 1: Buch 1–5, hg. von Christoph Riedweg (in Zusammenarbeit mit Wolfram Kinzig, Gerlinde Huber-Rebenich, Stefan Rebenich, Adolf Martin Ritter und Markus Vinzent; unter wissenschaftlicher Mitarbeit von Thomas Brüggemann, Michael Chronz, Nicola Schmid-Dümmler, Regina Fuchsli, Elena Gritti, Ruth E. Harder, Kaspar Howald, Christian Oesterheld, Andreas Schatzmann und Camille Semenzato), mit einer allgemeinen Einleitung von Christoph Riedweg und Wolfram Kinzig, Berlin/Boston (Die Griechischen Christlichen Schriftsteller der ersten Jahrhunderte NF 20) 2016.
2. Cyrille d'Alexandrie, *Contre Julien*, Tome II : *Livres III–V*, Introduction et annotation: Marie-Odile Boulnois, Texte grec: Christoph Riedweg (GCS NF 20), Traduction: Jean Bouffartigue (†), Marie-Odile Boulnois et Pierre Castan, Paris (Sources Chrétiennes 582), 2016.
3. "Aspects de la polémique philosophique contre les chrétiens dans les quatre premiers siècles" (Conférences de l'année 2014–2015), in: *Annuaire de l'École Pratique des Hautes Études (EPHE), Sciences religieuses* 123, 2016, 151–158 [online <http://asr.revues.org/1442>].
4. "'Zeus schöpfte die Welt neu'. Interview mit David Werner im Dossier Kreativität: Wie wir auf neue Ideen kommen", in: *UZH Magazin* 1/16, Februar 2016, 35–39.

5. "Im Dienst des *bonum commune*: Interview mit *UZH News* (Marita Fuchs)", in: *UZH News*, 31. August 2016 [online: <http://www.news.uzh.ch/de/articles/2016/polis.html>].

Alessandra Rolle

1. *Dall'Oriente a Roma. Cibele, Iside e Serapide nell'opera di Varrone*, Pisa 2017.
2. "Ego medicina Serapi utor. Les Ménippées de Varron et le culte de Sérapis dans la Rome tardo-républicaine", in: B. Amiri (éd.), *Religion sous contrôle. Pratiques et expériences religieuses de la marge*, Besançon (Dialogues d'Histoire Ancienne) 2016, 29–40.

Nathalie Rousseau

Du syntagme au lexique. Sur la composition en grec ancien, avec une préface de Charles de Lamberterie, Paris (Collection des Études anciennes. Série grecque, 154) 2016.

Pierre Sánchez

1. Pierre Sánchez et al. (éds.), *L'Italia centrale e la creazione di una koiné culturale? I percorsi della "romanizzazione"*, Actes du colloque de Rome, 21–24 octobre 2014, Genève 2016.
2. "*Latini, id est foederati*: le statut juridique des colonies latines sous la République", in: *Athenaeum* 104, 2016, 50–82.
3. "*L'Isopoliteia* chez Denys d'Halicarnasse", in: *Chiron* 46, 2016, 47–83.
4. "Quand Rome se cherchait de nouveaux alliés: les accords de coopération militaire négociés à l'initiative des Romains sur le théâtre des opérations (IV^e–III^e s. av. n.è.)", in: *Ktèma* 41, 2016, 165–190.
5. "Le rôle des *foedera* dans la construction de l'Italie romaine", in: M. Aberson et al. (éds.), *L'Italia centrale e la creazione di una koiné culturale? I percorsi della "romanizzazione"*, Actes du colloque de Rome, 21–24 octobre 2014, Genève 2016, 17–41 (avec A.-M. Sanz).
6. "Les Helvètes ont exigé qu'aucun de leurs ressortissants ne devienne Romain", in: *Passé simple* 14, avril 2016, 17–19.

Petra Schierl

1. (Hg.), *Das bessere Bild Christi. Das Neue Testament in der Ausgabe des Erasmus von Rotterdam*, Basel (Publikationen der Universitätsbibliothek Basel 44) 2016 (mit Ueli Dill).
2. "A Preacher in Arcadia? Reconsidering Tityrus Christianus", in: S. McGill, J. Pucci (Hg.), *Classics Renewed. Reception and Innovation in the Latin Poetry of Late Antiquity*, Heidelberg 2016, 241–264.
3. "Die Humanisten und die Bibel", in: U. Dill, P. Schierl (Hg.), *Das bessere Bild Christi. Das Neue Testament in der Ausgabe des Erasmus von Rotterdam*, Basel (Publikationen der Universitätsbibliothek Basel 44) 2016, 35–43.
4. "Die lateinische Übersetzung: Erasmus' Revision der Vulgata", in: U. Dill, P. Schierl (Hg.), *Das bessere Bild Christi. Das Neue Testament in der Ausgabe des Erasmus von Rotterdam*, Basel (Publikationen der Universitätsbibliothek Basel 44) 2016, 111–120.

Karin Schlapbach

1. "The spectacle of a life: Biography as philosophy in Lucian", in: M. Benatouïl et al. (éds.), *Bios Philosophos. Philosophy in Ancient Greek Biography*, Turnhout 2016, 129–157.
2. "Jesus (Dance)", in: C. Helmer et al. (éds.), *Encyclopedia of the Bible and its Reception*, Berlin/Boston 2016 [online edition].

Paul Schubert

1. "Why Should We Read Classics or Study Classical Scholarship?", in: *The Journal of Greco-Roman Studies (Korea)* 55, 2016, 79–87.
2. "P.Bodmer LI verso: restes d'un traité médical ou ethnographique?", in: *Museum Helveticum* 73, 2016, 1–10.
3. "On the Form and Content of the Certificates of Pagan Sacrifice", in: *Journal of Roman Studies* 106, 2016, 172–198.

Camille Semenzato

- "Orpheus and μουσική in Greek tragedy", in: J. Assaël, A. Markantonatos (éds.), *Orphism in Greek Tragedy, Trends in Classics (Special Issue)*, 2016, 295–316.

Thomas Späth

1. "Au lieu des Lieux, les actes de mémoire. Figurations du passé et pratiques sociales", in: Stéphane Benoist (Hg.), *Une mémoire en actes. Espaces, figures et discours dans le monde romain*, Villeneuve d'Ascq 2016, 23–46.
2. Ilse Hilbold, Laura Simon, Thomas Späth, "Die Fäden der Altertumswissenschaften in einer Hand: Mademoiselle Ernst und die Antike im 20. Jahrhundert", in: *EuGeStA. Journal on Gender Studies in Antiquity* 6, 2016, 187–216 [<http://eugesta.recherche.univ-lille3.fr/revue/>].
3. "Das Theater als Ort für Menschen und Götter – eine Synthese / Le théâtre, un lieu consacré aux hommes et aux dieux – une synthèse", in: Thomas Hufschmid (Hg.), *Theaterbauten als Teil monumentaler Heiligtümer in den nordwestlichen Provinzen des Imperium Romanum: Architektur – Organisation – Nutzung*, Augst 2016, 245–260 (mit Thomas Hufschmid).

Jean-Michel Spieser

1. *Images du Christ. Des catacombes aux lendemains de l'iconoclasme*, Genève (collection Titre courant 57) 2015.
2. Spieser, J.-M. et al., (éds.), *The emperor's house. Palaces from Augustus to the Age of Absolutism*, Berlin 2015.
3. "Avant-propos", in: C. Morisson, G.-D. Schaaf (éds.), *Byzance et sa monnaie (IV^e–XV^e siècle)*, Paris (Réalités byzantines 15) 2015, 5–6.
4. "Le monastère du Pantocrator à Constantinople: le typikon et le monument" in: I. Foletti, H. L. Kessler (éds.), *Many Romes. Studies in Honor of Hans Belting*, Brno/Lausanne (= *Convivium* II,1) 2015, 202–217.
5. "Réflexions sur le Palais de Galère à Thessalonique", in: J.-M. Spieser et al. (éds.), *The emperor's house. Palaces from Augustus to the Age of Absolutism*, Berlin 2015, 19–30.
6. "Retour sur quelques images d'absides", in: M. Deneken et al. (éds.), *Une certaine image de Dieu. Hommage à François Boespflug*, Strasbourg 2015, 89–99.

II. Activités individuelles / Tätigkeiten der Mitglieder
a. Publications / Publikationen 2016

7. "Pourquoi Byzance?", in: M. Martiniani-Reber (éd.), *Byzance en Suisse*, Genève 2015, 11–15.
8. "Le culte de saint Démétrius à Thessalonique", in: J.-P. Caillet et al. (éds.), *Des dieux civiques aux saints patrons (IV^e–VII^e siècle)*, Paris 2015, 275–291.
9. "Les livres dans les documents d'archives byzantins", in: A. Neumann-Hartmann, Th. S. Schmidt (éds.), *Munera Friburgensia. Festschrift zu Ehren von Margarethe Billerbeck*, Berne/Berlin 2016, 119–136.
10. "Notice Charles Bayet", in: *Dictionnaire critique des historiens de l'art actifs en France de 1789 à 1920* (<http://www.inha.fr/fr/ressources/publications/publications-numeriques/dictionnaire-critique-des-historiens-de-l-art/bayet-charles.html>) [mis en ligne janvier 2016] (avec J. Soria).
11. "Notice Gabriel Millet", in: *Dictionnaire critique des historiens de l'art actifs en France de 1789 à 1920* (<http://www.inha.fr/fr/ressources/publications/publications-numeriques/dictionnaire-critique-des-historiens-de-l-art/millet-gabriel.html>) [mis en ligne janvier 2016] (avec J. Soria).
12. "Thessalonique (et les Barbares)", in: B. Dumézil (éd.), *Les Barbares*, Paris 2016, 1287–1290.
13. "Histoire de l'art et archéologie dans les études byzantines: bilans et perspectives", in: *Proceedings of the 23rd International Congress of Byzantine Studies*, Belgrade 2016, 319–325.
14. "Remarques sur la datation de l'église de Tokalı 2", in: S. Brodbeck et al. (éds.), *Mélanges Catherine Jolivet*, Paris (= *Travaux et Mémoires* 20/2) 2016, 573–594 (avec Manuela Studer).

Matthias Stern

1. "Drei neue ptolemäische Papyri und das Amtarchiv des Demetrios", in: *BASP* 53, 2016, 17–51.
2. "Welche Gefängnisse kontrolliert der Pagarch?", in: T. Derda, A. Łajtar, J. Urbanik (Hg.), *Proceedings of the 27th International Congress of Papyrology, Warsaw 29 July–3 August 2013*, Warsaw 2016, 1843–1870.

Peter Stotz

1. "Von Speisen und Getränken, vom Kochen und vom Essen: Kulinarisches in der lateinischen Dichtung des Mittelalters (bis etwa 1100)", in: Fondazione Centro italiano di studi sull'alto Medioevo (Hg.), *L'alimentazione nell'alto medioevo: pratiche, simboli, ideologie*, Spoleto 2016, 601–656.
2. "Anonyme liturgische Dichtungen als Modelle geistlicher Poesie", in: *Filologia mediolatina* 23, 2016, 123–153.
3. "Sainte Agnès vénérée à Saint-Emmeram de Ratisbonne: une Passio et une hymne saphiques composées par Christophorus Hoffmann", in: Cédric Giraud, Dominique Poirel (Hg.), *La rigueur et la passion. Mélanges en l'honneur de Pascale Bourgain*, Turnhout 2016, 855–871.
4. "Hohe Weltgeschichte für langobardische Krieger. Verdichtung und Vereinfachung von Texten in der Handschrift Bamberg Hist. 3", in: Stephan Dusil et al. (Hg.), *Exzerpieren – Kompilieren – Tradieren. Transformationen des Wissens zwischen Spätantike und Frühmittelalter*, Berlin 2016, 245–247.

Lukas Thommen

- "Xenophon und die spartanische Nauarchie", in: G. Cuniberti et al. (Hg.), *Great is the power of the sea: the power of the sea and sea power in the*

Greek world of the archaic and classical periods, Turin (Historika V) 2016, 313–320.

Jean-Yves Tilliette

1. "Introduction", in: Arnaud Zucker, Jacqueline Fabre-Serris, Jean-Yves Tilliette, Gisèle Besson (éds.), *Lire les mythes. Formes, usages et visées des pratiques mythographiques de l'antiquité à la Renaissance*, Villeneuve d'Ascq 2016, 7–23 (avec Gisèle Besson, Françoise Graziani, Jacqueline Fabre-Serris et Arnaud Zucker).
2. "Un dictionnaire alphabétique de la mythologie au XIII^e siècle: le *Fabularius* de Conrad de Mure", in: A. Zucker et al. (éds.), *Lire les mythes. Formes, usages et visées des pratiques mythographiques de l'antiquité à la Renaissance*, Villeneuve d'Ascq 2016, 225–236.
3. "Pensers nouveaux et vers antiques: l'image du souverain dans l'épopée carolingienne", in: *Bulletin de l'Association Guillaume Budé* 2016/1, 92–111.
4. "Y a-t-il une esthétique littéraire victorine?", in: Valérie Fasseur, Jean-René Valette (éds.), *Les écoles de pensée du XII^e siècle et la littérature romane (oc et oïl)*, Turnhout 2016, 123–137.
5. "Exotisme ou merveilleux? La réception médiévale de la *Lettre d'Alexandre à Aristote*", in: Véronique Schiltz, Michel Zink (éds.) *La Grèce dans les profondeurs de l'Asie. Cahiers de la Villa Kérylos* 27, 2016, 387–405.
6. "Poésie latine et tradition courtoise (... ou pas). Note sur la chanson d'amour O 17 (*Declinante frigore*) de Gautier de Châtillon", in: Cédric Giraud, Dominique Poirel (éds.), *La Rigueur et la passion. Mélanges offerts à Pascale Bourgain*, Turnhout 2016, 329–346.
7. "Pour Michel Burger. *In memoriam*", in: *Cahiers Ferdinand de Saussure* 69, 2016, 271–274.

Danielle van Mal-Maeder

1. A. Casamento, D. van Mal-Maeder, L. Pasetti (éds.), *Le "Declamazioni minori" dello Pseudo-Quintiliano: Discorsi immaginari tra letteratura e diritto*, Berlin/Boston 2016.
2. "Tisser des lieux communs. Quelques réflexions autour de la figure du parasite dans les *Petites déclamations*", in: A. Casamento, D. van Mal-Maeder, L. Pasetti (éds.), *Le "Declamazioni minori" dello Pseudo-Quintiliano: Discorsi immaginari tra letteratura e diritto*, Berlin/Boston 2016, 137–156.

Jürgen von Ungern-Sternberg

Les chers ennemis. Deutsche und französische Altertumswissenschaftler in Rivalität und Zusammenarbeit, Stuttgart (Collegium Beatus Renanus Bd. 7) 2017.

Rudolf Wachter

1. (Hg.), *Töpfer – Maler – Schreiber. Inschriften auf attischen Vasen. Akten des Kolloquiums vom 20. bis 23. September 2012 an den Universitäten Lausanne und Basel*, Kilchberg 2016.
2. "Attische Vaseninschriften im Spannungsfeld zwischen Alphabet, Dialekt und Literatur", in: Rudolf Wachter (Hg.), *Töpfer – Maler – Schreiber. Inschriften auf attischen Vasen*, Kilchberg 2016, 141–52.

II. Activités individuelles / Tätigkeiten der Mitglieder
a. Publications / Publikationen 2016

3. "Gibt es eine Verantwortung für die Sprache, und bei wem liegt sie?", in: Urs Breitenstein (Hg.), *Verantwortung – Freiheit und Grenzen*, Vorträge der Aeneas-Silvius-Stiftung an der Universität Basel, Bd. L, Basel 2016, 39–57.

Andreas Willi

1. "The Oscan perfect in *-tt-*", in: *Transactions of the Philological Society* 114, 2016, 75–94.
2. "Towards a grammar of narrative voice: from Homeric pragmatics to Hellenistic stylistics", in: N. W. Slater (Hg.), *Voice and Voices in Antiquity*, Leiden/Boston (Orality and Literacy in the Ancient World, 11) 2016, 233–259.

Fabian Zogg

- "Die Appendix Vergiliana avant la lettre: Martial, Donat, Servius und der Murbach-Katalog zu Vergils angeblichen Jugendwerken", in: *Antike und Abendland* 62, 2016, 74–85.

b. Projets de recherche à long terme / Langfristige Forschungsvorhaben

David Amherdt

1. Coédition des *Carmina* de Michel de L'Hospital, Université de Neuchâtel.
2. Heinrich Glareanus: poèmes et correspondance.
3. Prose et poésie latines des humanistes suisses (XVI^e siècle).

Ulrike Babusiaux

Handbuch des Römischen Privatrechts, hg. von U. Babusiaux, C. Baldus, W. Ernst, F-S. Meissel, J. Platschek, T. Rüfner, Mohr Siebeck, Tübingen (erscheint 2018), ca. 1800 S.

Jens Bartels

Die Frauen der hellenistischen Herrscherhäuser.

Lorenz E. Baumer

1. Kroton – Espace et cultures urbains et ruraux en Grande Grèce. En collaboration avec la Surintendance de la Calabre, Office territorial de Crotona et de la Sila.
2. Les sculptures romaines de Narbonne (Académie des Inscriptions et des Belles Lettres, Nouvel Espérandieu, en collaboration avec F. Queyrel, EPHE).
3. La sculpture grecque de la première moitié du IV^e siècle (projet de publication).
4. La réception de l'art antique du XV^e au XIX^e s. (divers projets d'enseignement, en collaboration avec l'Unité d'Histoire de l'art etc.).
5. Les collections de moulages à Genève.
6. Projet Lilybée. Fouilles et recherches archéologiques en Sicile occidentale, en collaboration avec A. Mistretta et la Regione Sicila.

Valéry Berlincourt

1. Projet FNS Ambizione: "Réécriture et auto-référence dans les poèmes politiques de Claudien" (janvier 2014–février 2017, <http://p3.snf.ch/project-148064>).
2. Collaboration au projet FNS "Towards a digital edition of the *Achilleid* of Statius", sous la direction de Damien Nelis (depuis mars 2017, <http://p3.snf.ch/project-170010>).
3. Intertextualité dans les *carmina maiora* de Claudien.
4. Monographie: *Imprimer une épopée classique: l'évolution du texte de la Thébaïde de Stace entre l'époque humanistique et l'aube de la philologie moderne* (Mnemosyne Supplements), Leiden [etc.].
5. Stace, *Thébaïde*, livre 3: édition, traduction et commentaire.

Anton Bierl

1. *Homer, Ilias-Gesamtkommentar, Basler Kommentar (BK)* unter der Leitung von Prof. A. Bierl und Prof. em. J. Latacz; Hrsg. A. Bierl / J. Latacz bei Walter de Gruyter.
2. Herausgabe und Organisation einer Übersetzung ins Englische von *Homer, Ilias-Gesamtkommentar, Basler Kommentar (BKE)*; General Editor of the English Edition: Prof. Dr. Douglas Olson.

- II. Activités individuelles / Tätigkeiten der Mitglieder
- b. Projets de recherche à long terme / Langfristige Forschungsvorhaben

3. Buchprojekt: *Youth in Fiction* (zum antiken Roman).

Margarethe Billerbeck

Stephani Byzantii *Ethnica*, Band V (Phi–Omega, Nachwort und Indices). Kritische Ausgabe, deutsche Übersetzung und Anmerkungen, Corpus Fontium Historiae Byzantinae 43/5 (mit Dr. Arlette Neumann-Hartmann); erschienen im April 2017.

Cédric Brélaz

1. Civic Identity and Civic Participation in Late Antiquity and the Early Middle Ages (en collaboration avec Prof. Els Rose, Utrecht University). Programme de recherche sur les formes de participation populaire et les survivances de pratiques démocratiques du III^e au IX^e s. de n. è.
2. Histoire et épigraphie du site archéologique de Philippes (Grèce) – Patrimoine mondial de l'UNESCO. Publication du *Corpus des inscriptions grecques et latines de Philippes* (en collaboration avec l'École française d'Athènes et le Service archéologique grec).
3. Autonomie municipale – franchises urbaines – libertés communales: le "self-government" de l'Antiquité au XX^e s. Programme de recherche diachronique sur l'autonomie des pouvoirs locaux (en collaboration avec les autres périodes historiques représentées au sein du Département des Sciences historiques de l'Université de Fribourg).

Renate Burri

Byzantinische Buchproduktion in Ost und West nach der Eroberung Konstantinopels (Habitationsprojekt).

Valentina Calzolari Bouvier

1. Traductions arméniennes des commentaires philosophiques néoplatoniciens grecs (David l'Invincible). Dans ce cadre, co-direction, avec J. Barnes, des *Commentaria in Aristotelem Armeniaca* (pour Philosophia Antiqua, Brill).
2. Littérature apocryphe chrétienne (pour le Corpus Christianorum Series Apocryphorum, Brepols) responsabilité scientifique du CCSA, dans le cadre des activités du comité de l'Association pour l'Etude de la littérature apocryphe chrétienne, et préparation du volume 20.
3. "Novel Saints. Ancient novelistic Heroism in the Hagiography of Late Antiquity and the Early Middle Ages" (membre du projet ERC coordonné par l'Université de Gand).
4. Historiographie arménienne du V^e s. ap. J.-C. (écriture de l'histoire et construction d'une mémoire religieuse) (recherche libre).

Matteo Capponi

1. Edition de la thèse de doctorat remaniée: *La parole est un geste. Interactions du corps et de la voix en Grèce ancienne* (éditions Alphil) et recherches dans le domaine de la gestuelle et de la pragmatique, notamment liées aux productions poétiques oralisées.
2. Traduction et édition pour la scène de la *Théogonie* d'Hésiode.
3. Traduction et édition pour la scène de la *Samiénne* de Ménandre.

Olivier Curty

1. Edition scientifique des articles de M. Piérart consacrés à Argos et l'Argolide.

- II. Activités individuelles / Tätigkeiten der Mitglieder
b. Projets de recherche à long terme / Langfristige Forschungsvorhaben

2. Edition scientifique et commentée des inscriptions de Pergame en l'honneur de gymnasiarques de l'époque hellénistique.

Véronique Dasen

1. Projet ERC: "Advanced *Locus Ludi*. The Cultural Fabric of Play and Games in Classical Antiquity" (2017–2022).
2. Projet FNS: "Core To be a Child in Roman Aventicum (1st–3rd c. AD). Evidence on Health, Disease and Feeding Practices from Bioarchaeology and Stable Isotope Analysis", dir. V. Dasen and S. Loesch, Bern, Institute of Forensic Studies (2016–2019).
3. Projet FNS Sinergia: "Lactation in History: a Crosscultural Research on Suckling Practices, Representations of Breastfeeding and Politics of Maternity in a European Context", dir. Y. Foehr-Janssens (UNIGE), avec D. Solfaroli Camillocci (UNIGE), I. Maffi (UNIL). A Fribourg: F. Prescendi, S. Jaeggi, I. Papakononou, D. Fabiano (2013–2017).
4. Projet FNS: "L'enfant en bas âge dans la société grecque antique (VIIIe–IVe s. av. J.-C.): regards croisés (sources écrites, iconographiques et archéologiques)", avec C. Dubois (2013–2016).
5. Projet "Enjeu[x], Enfance et jeunesse", Université d'Angers, dir. Prof. Y. Denechère (2015–2019), <http://enfance-jeunesse.fr/partenaires/>

Christoph Eucken

1. Antiphon und Thukydides bei Platon.
2. Sozialtheoretische Konzeptionen bei Isokrates.

Lavinia Galli Milić

Édition critique numérique de l'*Achilléide* de Stace dans le cadre du projet FNS "Towards a digital edition of the *Achilleid* of Statius", dirigé par D. Nelis (Université de Genève).

Henriette Harich-Schwarzbauer

1. Senecas *consolationes* – eine Rezeptionsstudie.
2. Satirisches Schreiben in der spätantiken Poesie.
3. Philologinnen: eine wissenschaftsgeschichtliche Studie.

Sabine Huebner

1. Change and Continuities from a Christian to a Muslim Society — Egyptian Society and Economy in the 6th to 8th centuries (SNF 2016–2018), <https://altesgeschichte.unibas.ch/forschung/projekte/change-and-continuities/>.
2. Edition der Basler Papyrussammlung (SNF 2015–2017).

André Hurst

Participation au BodmerLab pour le codex Bodmer de Ménandre.

Tanja Itgenshorst

1. Mitgliedschaft im DFG-Netzwerk "Konkurrenz und Institutionalisierung in der griechischen Archaik", Leitung: Dr. Jan Meister (Humboldt-Universität Berlin), Prof. Dr. Gunnar Seelentag (Universität Rostock), 2015–2017.
2. "Memory – Archeology – Identity": Projekt eines Panels für den 23. Weltkongress des International Committee for the Historical Sciences (ICHS – CISH), 2020 in Poznan (in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Sebastian Brather, Archäo-

- II. Activités individuelles / Tätigkeiten der Mitglieder
- b. Projets de recherche à long terme / Langfristige Forschungsvorhaben

logie für Frühgeschichte und Mittelalter, Universität Freiburg im Breisgau): Antragstellung über die Schweizerische Gesellschaft für Geschichte im Januar 2017, Bewilligung des Projekts durch das ICSH als Major Theme im April 2017.

3. "Im Spiegel der Republik – gelehrte Diskurse zu Vergangenheit und Identität von Valerius Maximus bis Appian" – Vorbereitung eines Projekts zur Einreichung beim SNF (Einreichung 2018 geplant).

Brigitte Maire

1. Édition, traduction et commentaire du *De medicina* de Celse.
2. Édition, traduction et commentaire de Mustio.
3. Éditions de traités médicaux.
4. Gynécologie antique.
5. Ecdotique.
6. Langue technique, lexique médical.
7. Concordance du *De medicina* de Celse.

Fabienne Marchand

1. Directrice du projet FNS "Old and New Powers: Dynamics of Domination in a Changing World. Boiotian International Relations from Philip II to Augustus".
2. Survey de Coronée (Prof. J. Bintliff): étude et publication des inscriptions et tuiles estampillées (avec le Prof. A. Schachter).
3. Survey de Thespies (Prof. J. Bintliff): étude et publication des inscriptions (avec le Prof. A. Schachter).

Jan Meister

1. Leitung eines wissenschaftlichen Netzwerks der DFG zu "Konkurrenz und Institutionalisierung im archaischen Griechenland" (mit Gunnar Seelentag).
2. "Adel" und gesellschaftliche Differenzierung im archaischen und frühklassischen Griechenland (Habitationsprojekt).

Arlette Neumann-Hartmann

Forschungsbericht "Pindar und Bakchylides" (ab 2008) für die Zeitschrift *Lustrum* (Fortsetzung des Berichts, der im *Lustrum*-Band 52, 2010, erschienen ist).

Orlando Poltera

1. Überlieferte Kolometrie vs. "moderne" Kolometrie bei den Lyrikern und den Tragikern.
2. Ovid und seine Versgestaltung / sprachmusikalische Rhythmisierung.

Stefan Rebenich

1. Editio maior, Kommentierung und Übersetzung von: Cyrill von Alexandria, *Contra Julianum*.
2. Erstpublikation von Jacob Burckhardts Vorlesungen zur Alten Geschichte und zur römischen Geschichte.
3. Freunde und Feinde. Strategien der In- und Exklusion in sozialen Netzwerken des 3. und 4. Jahrhunderts n. Chr.
4. Helmut Berve. Eine intellektuelle Biographie.

- II. Activités individuelles / Tätigkeiten der Mitglieder
b. Projets de recherche à long terme / Langfristige Forschungsvorhaben

5. Traductions helvétiques de l'Antiquité – Helvetische Übersetzungen der Antike.
6. Profession und Familie im gelehrten Milieu des Kaiserreichs. Die Familien Mommsen und von Wilamowitz-Moellendorff.

Véronique Rey-Vodoz

Projet de mise en valeur des vestiges romains à Nyon au moyen de techniques numériques, dans le Musée et en ville. Réhabilitation de l'aqueduc sur 2 parcelles communales.

Christoph Riedweg

Ch. Riedweg, Ch. Horn, D. Wyrwa (Hg.), *Die Philosophie der Antike 5: Philosophie der Kaiserzeit und der Spätantike* (Grundriss der Geschichte der Philosophie, begründet von Friedrich Ueberweg, völlig neu bearbeitete Ausgabe), Basel: Schwabe Verlag.

Alessandra Rolle

1. Etude de la représentation des divinités et des rituels religieux dans la satire latine dans le cadre du projet PRIN (SNS di Pisa) "Letteratura e strutture sociali nella città imperiale".
2. Edition avec Julien Pingoud d'un ouvrage collectif sur la déclamation latine du groupe de recherche de l'Université de Lausanne, à paraître dans la collection ECHO de Peter Lang.

Pierre Sánchez

Foedus ictum est. Le rôle des accords sanctionnés par des serments dans la construction de l'*imperium Romanum* sous la République.

Karin Schlapbach

1. Musse, Ruhe, Bewegung als Quellen literarischen Schaffens.
2. Antiker Tanzdiskurs (v. a. in Kaiserzeit und Spätantike).
3. *Curiositas* und Literatur in der platonischen Tradition: Plutarch und Apuleius (mit Cristiana Sogno, Fordham University).

Paul Schubert

"Anubio, a Greek astrologer in Roman Egypt", projet de recherche 2013–2016 financé par le FNS, n° 146031 (co-requérant: Damien Nelis). Financement d'une thèse de doctorat préparée par Mme Vanessa Monteventi, achevée en février 2017.

Thomas Späth

1. Geschlechtergeschichte der Antike: der Performanzbegriff im Kontext antiker Kulturen.
2. "Religion als Staatsangelegenheit: Römische Säkularspiele und die *acta Severiana*" (SNF-Projekt 2012–2017). Publikation der Fragmente der severischen Inschrift zusammen mit der überarbeiteten Ausgabe der augusteischen Säkularinschrift, durchgeführt durch Bärbel Schnegg, in Zusammenarbeit mit John Scheid (Paris).
3. "Schweizerische Altertumswissenschaften für das 21. Jahrhundert. Kritische Rückschau und Perspektiven aus Anlass der 75 Jahre seit der Gründung des *Museum Helveticum* (1944) im Jahre 2019." Ein wissenschafts-

- II. Activités individuelles / Tätigkeiten der Mitglieder
b. Projets de recherche à long terme / Langfristige Forschungsvorhaben

geschichtliches Projekt der SVAW/ASEA zu den Altertumswissenschaften in der Schweiz im 20. Jh. und zu ihrer aktuellen Bedeutung; in Zusammenarbeit mit Jens Bartels, David Bouvier, Marie-Claire Crelier, Silvia Guerreiro, Ilse Hilbold, Stefan Rebenich und Severin Thomi (Teilprojekt "Traductions helvétiques de l'Antiquité – Helvetische Übersetzungen der Antike" gefördert durch den SNF 2015–19). Vgl. www.ant21.ch.

Peter Stotz

1. Herausgeberschaft bei der Reihe "Lateinische Sprache und Literatur des Mittelalters" (Bände 28–52, 1995–2017).
2. Betreuung des *Mittellateinischen Wörterbuches bis zum ausgehenden 13. Jahrhundert* als Vorsitzender des Projektausschusses Mittellateinisches Wörterbuch bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften.
3. Mitbetreuung des *Novum glossarium mediae Latinitatis* als Mitglied des Comité de rédaction.

Danielle van Mal-Maeder

La déclamation latine: divers chantiers en collaboration avec les Universités de Bologne, Palerme, Bari, Lyon III et Paris Est-Créteil.

Rudolf Wachter

1. Attische Vaseninschriften – Attic Vase Inscriptions (2001–2020), cf. avi.unibas.ch.
2. Editio minor der pompejanischen Wandinschriften (2006–2018).

Fabian Zogg

Zweisprachige Ausgabe griechischer Kleinepen (Sammlung Tusculum, unter Vertrag).

c. Colloques et congrès prévus / Tagungen und Kongresse 2017/18

Ulrike Babusiaux

- 23.–24.3.2017: "Steuern und Staatlichkeit in der Antike", Universität Zürich (zusammen mit Prof. Dr. Anne Kolb, Historisches Seminar, und Prof. Dr. Walter Scheidel, Classics, Stanford University).
- 10.–11.11.2017: "Römisches Recht und griechische Kautelarpraxis", Universität Zürich (zusammen mit Prof. Éva Jakab, Universität Szeged, Ungarn).

Silvio Bär

- 3.–4.6.2016: Internationale Tagung "Narratology and Intertextuality: New Perspectives on Greek Epic from Homer to Tzetzes", Universität Oslo (mit Anastasia Maravela).
- 10.–11.10.2016: PhD Workshop "Intertextuality in Greek and Roman Literature: Problems, Challenges and Possibilities", Universität Oslo (mit Ingela Nilsson).

Lorenz Baumer

- 17.–18.5.2017: Journée d'études EDOCSA: "Les identités religieuses de l'Arménie antique. Approches pluridisciplinaires: archéologie et philologie", Genève (en collaboration avec V. Calzolari et A. Magarditchian).
- 16.–20.10.2017: Colloque international: "Sicula religio: sanctuaires et cultes de la Sicile préhellénique", Genève (en collaboration avec M. Torelli et A. Mistretta).

Cédric Brélaz

- Novembre 2018: "Civic Identity and Civic Participation in Late Antiquity and the Early Middle Ages", Rome (en collaboration avec Prof. Els Rose, Utrecht University).
- 2018: Ateliers de l'EDOCSA sur les sources du droit antique (en collaboration avec les Prof. A. Bielman Sánchez, J.-J. Aubert et P. Pichonnaz).

Valentina Calzolari-Bouvier

- 12.–13.5.2017: Colloque international: "Aristote en Arménie: à l'occasion de la parution des volumes 3-4 des *Commentaria in Aristotelem Armeniaca*" (Philosophia Antiqua) (en collaboration avec K. Ierodiakonou et I. Tinti).
- 17.–18.5.2017: Journée d'études EDOCSA: "Les identités religieuses de l'Arménie antique" (en collaboration avec L. Baumer et A. Magarditchian).
- 10.–12.8.2017: Conférence générale de l'Association Internationale des Etudes Arméniennes, Oxford University (membre du comité scientifique).

Véronique Dasen

- Divers workshops et colloques sur la culture ludique antique.
- 27.–29.10.2018: Caricature et parodie dans l'Antiquité grecque et Romaine (organisé avec M. Fuchs, UNIL).

Lavinia Galli Milić

- 3.–4.2.2017: "Exploring the Boundaries of Narrative Structures in Epic Poetry", Fondation Hardt, Vandœuvres-Genève (coorganisé avec D. Nelis, Genève, Ch. Reitz et S. Finkmann, Rostock).
- 16.–18.11.2017: "Au-delà de l'épithalame: le mariage dans la littérature latine / Beyond the Wedding Song: Looking for Marriage in Latin Literature", Fonda-

- II. Activités individuelles / Tätigkeiten der Mitglieder
c. Colloques et congrès prévus / Tagungen und Kongresse 2017/18

tion Hardt, Vandœuvres-Genève (coorganisé avec Annick Stoehr-Monjou, Université Clermont Auvergne).

Henriette Harich-Schwarzbauer

9.–11.10.2017: "Women and objects", EUGESTA-Tagung, Basel.

Sabine Huebner

18.–20.5.2017: International Conference: "Living the End of Antiquity – Individual Histories from Byzantine to Islamic Egypt", Basel.

Brigitte Maire

4.–5.6.2018: Colloque international: "La santé du prince" (coorganisé avec Anne Gangloff, Université de Rennes/IUF), Université de Lausanne.

Fabienne Marchand

7.–9.6.2017: "Boiotia and the Outside World. Boiotian international relations from the Bronze Age to the Imperial Period", Université de Fribourg.

Jan Meister

2.–4.11.2017: "Konkurrenz und Institutionalisierung in der griechischen Archaik", Internationale Abschlussstagung des DFG-Netzwerks zu Konkurrenz und Institutionalisierung in der griechischen Archaik, Humboldt-Universität zu Berlin (zusammen mit Gunnar Seelentag).

Véronique Rey-Vodoz

Table ronde dans le cadre de l'exposition "Ça coule de source! Aqueduc et histoires d'eau dans la Nyon romaine", sur les problématiques liées à l'eau, son acheminement, sa gestion et son évacuation (organisation avec les commissaires de l'exposition).

Jean-Yves Tilliette

3.–4.11.2017: "Ovide métamorphosé – Ovid's Metamorphosis", Fondation Hardt, Vandœuvres-Genève (co-organisation avec G. Bolens et D. Nelis).

Rudolf Wachter

21.–25.6.2017: VII^{ème} colloque international sur les dialectes grecs anciens, Bâle et Lausanne.

Andreas Willi

27.–31.8.2018: Entretiens sur l'Antiquité classique: "Formes et fonctions des langues littéraires en Grèce ancienne", Fondation Hardt, Vandœuvres-Genève.

Fabian Zogg

10.6.2017: Eintägige Tagung zur *Appendix Vergiliana*, Corpus Christi College, Oxford, England (organisiert gemeinsam mit Sheldon Brammall, Oxford).

d. Personalia

[Nouvelles fonctions institutionnelles, changements de statut en 2016/17 /
Neu aufgenommene institutionelle Aufgaben oder Statusänderungen im Jahr 2016/17]

David Amherdt

- Depuis août 2016: Maître d'enseignement et de recherche (MER) en langue et littérature latines de la Renaissance, Université de Fribourg.

Jean-Jacques Aubert

- Membre du comité des Académies suisses des sciences.

Ulrike Babusiaux

- Seit FS 2010: Vorstandsmitglied des Zürcher Universitätsvereins (ZUNIV) für die Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Zürich.
- FS 2016 bis HS 2016: Präsidentin der Personalkommission der Universität Zürich.
- HS 2011 bis HS 2016: Vertreterin der Universität Zürich in der Schulkommission des Mathematisch-naturwissenschaftlichen Gymnasiums Rämibühl.
- Seit HS 2012: Mitglied der Nachwuchsförderungskommission und der Forschungskommission der Universität Zürich.
- Seit HS 2014: Forschungsdelegierte der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich.
- Seit FS 2015: Mitglied des Comitato Scientifico des CEDANT, Pavia.

Anton Bierl

- Seit 2016 Mitglied des Leitungsgremiums der Thespis Association (Verona) (<http://www.thespis.it/>).

Margarethe Billerbeck

- Emeritierung 31. Juli 2016.

Kevin Bovier

- Assistant de latin à l'université de Genève depuis septembre 2016.

Cédric Brélaz

- Professeur ordinaire d'histoire de l'Antiquité, Université de Fribourg, depuis le 1. septembre 2016.
- Membre du Conseil de l'Institut du monde antique et byzantin, Université de Fribourg, depuis 2016.

Valentina Calzolari Bouvier

- Membre du steering committee (avec B. Coulie) de la collection *History of Armenian Study*, sous-série de la collection *Handbook of Oriental Studies/Handbuch der Orientalistik*, section 8 (Brill).
- Nouvelle élection comme Présidente de l'Association Internationale des Études Arméniennes (AIEA).

Matteo Capponi

- Président du Groupe romand des études grecques et latines (GREGL).

Cristiano Castelletti

- Habilitation et *venia legendi* pour le domaine Philologie classique, Université de Fribourg, 17 mai 2016.
- Privat Dozent, Université de Fribourg.

Véronique Dasen

- Vice-présidence de la commission locale de recherche FNS, Université de Fribourg.
- Membre des commissions FNS Advanced postdoc mobility, Professeurs bour-siers, Berne.

Lavinia Galli Milić

- Depuis novembre 2016: Collaboratrice scientifique FNS dans le projet "Towards a digital edition of the *Achilleid* of Statius", dirigé par D. Nelis (Université de Genève).
- Semestre d'automne 2016: chargée de cours suppléante à l'Université de Lausanne.

Sabine Huebner

- Beförderung zur Associate Professorin für Alte Geschichte (tenured) ab August 2016.
- Annahme einer Gastprofessur an der Princeton University im FS 2018.

Tanja Itgenshorst

- Seit Herbstsemester 2016: Assoziierte Professorin der Universität Freiburg.
- Seit Februar 2017: professorales Mitglied in der lokalen Forschungskommission des Schweizerischen Nationalfonds der Université de Fribourg.

Fabienne Marchand

- Co-fondatrice, avec le Prof. Hans Beck (McGill), de *Teiresias Supplements Online* (série en open access).

Christoph Riedweg

- Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des internationalen Kollegs "Morphomata: Genese, Dynamik und Medialität kultureller Figurationen" an der Universität zu Köln.

Alessandra Rolle

- Postdoctorante à la Scuola Normale Superiore di Pisa.
- Chargée de cours en latin à l'Université de Lausanne.
- Tutor académique à l'Université de Bologne.

Karin Schlapbach

- Seit September 2016 assoziierte Professorin, Klassische Philologie, Universität Freiburg.

Paul Schubert

- 31. Dezember 2016: fin du mandat de membre du Conseil national de la recherche (FNS).

II. Activités individuelles / Tätigkeiten der Mitglieder
d. Personalia

- Membre de l'organe consultatif (Beirat) du Collegium Helveticum (ETHZ/UNIZH/ZHdK).

Matthias Stern

- Dreimonatiger Forschungsaufenthalt am Institute for the Study of the Ancient World der New York University von März bis Mai 2016.

Danielle van Mal-Maeder

- Présidente de l'Institut d'Archéologie et des Sciences de l'Antiquité de l'Université de Lausanne.

Andreas Willi

- Chair of the Faculty Board, Faculty of Linguistics, Philology and Phonetics, University of Oxford (2016–2019).
- Member of the Divisional Board, Humanities Division, University of Oxford (2016–2019).

III. Adresses / Adressen

a. Instituts universitaires et autres institutions / Seminare und weitere Institutionen

AUGST

Römerstadt Augusta Raurica, Giebenacherstr. 17, 4302 Augst, Tel. 061 552 22 22,
Fax 061 552 22 61, mail@augusta-raurica.ch, <http://www.augustaurica.ch>

AVENCHES

Site et Musée romains Avenches, CP 237, 1580 Avenches, Tel. 026 557 33 00,
Fax 026 557 33 13, musee.romain@vd.ch, <http://www.aventicum.org>

BASEL

Antikenmuseum Basel und Sammlung Ludwig, St. Alban-Graben 5, 4010 Basel,
Tel. 061 201 12 12; info@antikenmuseumbasel.ch,
<http://www.antikenmuseumbasel.ch>

Skulpturhalle Basel, Mittlere Strasse 17, 4056 Basel, Tel. 061 260 25 00,
sh@skulpturhalle.ch, <http://www.antikenmuseumbasel.ch>

Universität Basel, Departement Altertumswissenschaften, Petersgraben 51, 4051
Basel, Tel. 061 207 17 00, sekretariat-depaw@unibas.ch (Departementsverwaltung),
<https://daw.philhist.unibas.ch>

Fachbereiche:

- Ägyptologie, Tel. 061 207 30 60, aegyptologie@unibas.ch,
<http://aegyptologie.unibas.ch>
- Alte Geschichte, Tel. 061 207 12 50, altegeschichte@unibas.ch,
<http://www.altegeschichte.unibas.ch>
- Klassische Archäologie, Tel. 061 207 30 63, klassarch@unibas.ch,
<http://klassarch.unibas.ch>
- Klassische Philologie (Gräzistik, Latinistik, Historisch-vergleichende
Sprachwissenschaft), Tel. 061 207 27 72, info-klaphil@unibas.ch,
<http://www.klaphil.unibas.ch>
- Ur- und Frühgeschichtliche und Provinzialrömische Archäologie,
Tel. 061 207 23 40, ufg-arch@unibas.ch, <http://www.ufg.unibas.ch>

BERN

Bernisches Historisches Museum und Einsteinmuseum, Helvetiaplatz 5, 3005 Bern,
Tel. 031 350 77 11, Fax 031 350 77 99, info@bhm.ch, <http://www.bhm.ch/>

Universität Bern, Historisches Institut, Abteilung für Alte Geschichte und
Rezeptionsgeschichte der Antike, Unitobler, Länggassstrasse 49, 3000 Bern 9,
Tel. 031 631 83 42 (Sekretariat), [http://www.hist.unibe.ch/ueber_uns/abteilungen/
alte_geschichte_und_rezeptionsgeschichte_der_antike/index_ger.html](http://www.hist.unibe.ch/ueber_uns/abteilungen/alte_geschichte_und_rezeptionsgeschichte_der_antike/index_ger.html)

Universität Bern, Institut für Archäologische Wissenschaften,
<http://www.iaw.unibe.ch/>

Abteilungen:

- Abteilung Archäologie des Mittelmeerraumes und Abteilung Vorderasiatische
Archäologie, Länggassstrasse 10, 3012 Bern, Tel. 031 631 89 92

III. Adresses / Adressen

a. Instituts universitaires et autres institutions / Seminare und weitere Institutionen

- Abteilung Archäologie der Römischen Provinzen und Abteilung Prähistorische Archäologie, Muesmattstrasse 27, 3012 Bern, Tel. 031 631 58 20
- Antikensammlung, Hallerstr. 12, 3012 Bern, Tel. 031 631 89 92, antikensammlung@iaw.unibe.ch; Öffnungszeiten: Mittwoch 18–20 Uhr oder nach Vereinbarung, http://www.iaw.unibe.ch/ueber_uns/team/amm/antikensammlung

Universität Bern, Institut für Judaistik, Länggassstrasse 51, 3012 Bern, Tel. 031 631 80 61, <http://www.judaistik.unibe.ch>

Universität Bern, Institut für Klassische Philologie, Länggassstrasse 49, 3012 Bern, Tel. 031 631 80 12, info@kps.unibe.ch, <http://www.kps.unibe.ch>

CHUR

Rätisches Museum Chur, Hofstrasse 1, 7000 Chur, Tel. 081 257 48 40, info@raetischesmuseum.gr.ch, <http://www.raetischesmuseum.gr.ch/>

FRIBOURG

Musée d'Art et d'Histoire MAHF / Espace Jean Tinguely – Niki de Saint Phalle, Rue de Morat 12, 1700 Fribourg, Tel. 026 305 51 40, Fax 026 305 51 41, mahf@fr.ch, <http://www.fr.ch/mahf>

Université de Fribourg, Institut du monde antique et byzantin, Rue Pierre-Aeby 16, 1700 Fribourg, Tel. 026 300 78 34, Fax 026 300 97 14, nicole.papaux@unifr.ch (Secrétariat), <https://lettres.unifr.ch/fr/instituts/institut-des-sciences-de-lantiquite-et-du-monde-byzantin.html>

Les disciplines:

- Histoire de l'art et Archéologie, Av. de l'Europe 20, 1700 Fribourg, <https://lettres.unifr.ch/fr/hist/histoire-de-lart-et-archeologie.html>
- Histoire de l'Antiquité, Rue Pierre-Aeby 16, 1700 Fribourg, <https://lettres.unifr.ch/fr/sciences-historiques/histoire/histoire-de-lantiquite.html>
- Philologie classique, Rue Pierre-Aeby 16, 1700 Fribourg, <https://lettres.unifr.ch/fr/langues-litteratures/philologie-classique.html>
- Droit romain, Chaire de droit privé et de droit romain, Av. de Beauregard 11, 1700 Fribourg, Tel. 026 300 80 29, <http://www.unifr.ch/ius/pichonnaz/home>
- Patristique et histoire de l'église ancienne, Av. de l'Europe 20, 1700 Fribourg, Tel. 026 300 74 00, Fax 026 300 97 53, <http://www.unifr.ch/patr>
- Philosophie Antique, Av. de l'Europe 20, 1700 Fribourg, <https://lettres.unifr.ch/fr/philosophie/philosophie/matieres/pan.html>

GENEVE

Fondation Hardt pour l'Étude de l'Antiquité classique, Chemin Vert 2, 1253 Vandœuvres, Tel. 022 736 31 04, Fax 022 736 31 06, admin@fondationhardt.ch, <http://www.fondationhardt.ch>

Fondation Martin Bodmer, Bibliothèque et musée, Route Martin Bodmer 19–21, 1223 Cologny, Tel. 022 707 44 36, info@fondationbodmer.ch, <http://fondationbodmer.ch/>

Musée d'Art et d'Histoire MAH, Rue Charles-Galland 2, 1206 Genève, Tel. 022 418 26 00 (du lundi au vendredi), 022 418 26 10 (samedi et dimanche), mah@ville-ge.ch, <http://institutions.ville-geneve.ch/fr/mah/>

III. Adresses / Adressen

a. Instituts universitaires et autres institutions / Seminare und weitere Institutionen

Université de Genève, Département des Sciences de l'Antiquité, Faculté des Lettres, 5, rue de Candolle, 1211 Genève 4, Tel. 022 379 70 33, Carmela.Auriti@unige.ch, <http://www.unige.ch/lettres/antic>

Les unités:

- Archéologie classique, <http://www.unige.ch/lettres/antic/archeo>
- Égyptologie et Copte, <http://www.unige.ch/lettres/antic/egyptologie>
- Grec ancien (langue et littérature grecques), <http://www.unige.ch/lettres/antic/grec>
- Histoire ancienne, <http://www.unige.ch/lettres/antic/istanc>
- Histoire et anthropologie des religions, <http://www.unige.ch/lettres/antic/hr>
- Latin (langue et littérature latines), <http://www.unige.ch/lettres/antic/latin>
- Mésopotamie (langues et civilisations de la Mésopotamie), <http://www.unige.ch/lettres/antic/mesopotamie>

LAUSANNE

Musée cantonal d'archéologie et d'histoire, Palais de Rumine, Place de la Riponne 6, 1005 Lausanne, Tel. 021 316 34 30, Fax 021 316 34 31, <http://www.mcah.ch>

Musée monétaire cantonal, Palais de Rumine, Place de la Riponne 6, 1014 Lausanne, Tel. 021 316 39 90, Fax 021 316 39 99, musee.monetaire@vd.ch, <http://www.musee-monetaire.ch>

Musée romain de Lausanne-Vidy, Chemin du Bois-de-Vaux 24, 1007 Lausanne, Tel. 021 315 41 85; Fax 021 315 41 86, mrv@lausanne.ch, <http://www.lausanne.ch/mrv>

Université de Lausanne, Institut d'archéologie et des sciences de l'antiquité, Faculté des lettres, Bâtiment Anthropole, 1015 Lausanne, Tel. 021 692 28 96, Fax 021 692 30 45, secretariat-asa@unil.ch, <https://www.unil.ch/iasa>

Les unités:

- Archéologie classique, <http://www.unil.ch/iasa/home/menuinst/archeologie-classique.html>
- Archéologie provinciale romaine, <http://www.unil.ch/iasa/home/menuinst/archeologie-provinciale-roma.html>
- Histoire ancienne, <http://www.unil.ch/iasa/home/menuinst/histoire-ancienne.html>
- Langue et littératures grecques, <http://www.unil.ch/iasa/home/menuinst/grec-ancien.html>
- Langue et littératures latines, <http://www.unil.ch/iasa/home/menuinst/latin.html>
- Linguistique des langues classiques
- Tradition classique

MARTIGNY

Fondation Pierre Gianadda, Musée Gallo-Romain, Rue du Forum 59, 1920 Martigny, Tel. 027 722 39 78, Fax 027 722 52 85, info@gianadda.ch, http://www.gianadda.ch/242_musee_gallo-romain/

NEUCHATEL

Laténium, Parc et Musée d'archéologie, Espace Paul Vouga, 2068 Hauterive, Tel. 032 889 69 17, latenium@ne.ch, <http://www.latenium.ch/>

Musée d'Art et d'Histoire (Cabinet des Médailles), Esplanade Léopold-Robert 1, 2000 Neuchâtel, Tel. 032 717 79 20, Fax 032 717 79 29, <http://www.mahn.ch/>

III. Adresses / Adressen

a. Instituts universitaires et autres institutions / Seminare und weitere Institutionen

Université de Neuchâtel, Faculté des lettres et sciences humaines, Institut d'histoire, Espace Louis-Agassiz 1, 2000 Neuchâtel, Tel. 032 718 17 56, secretariat.histoire@unine.ch, <http://www2.unine.ch/histoire>

Université de Neuchâtel, Faculté des lettres et sciences humaines, Institut d'archéologie, Espace Louis-Agassiz 1, 2000 Neuchâtel, <http://www2.unine.ch/ia>

- Archéologie de la Méditerranée antique, Espace Louis-Agassiz 1, 2000 Neuchâtel, <http://www2.unine.ch/ia/page-8047.html>
- Archéologie pré- et protohistorique, Laténium, Parc et Musée d'archéologie, Espace Paul Vouga, 2068 Hauterive, <http://www2.unine.ch/ia/page-8046.html>

Université de Neuchâtel, Faculté des lettres et sciences humaines, Institut de philosophie, Espace Louis-Agassiz 1, 2000 Neuchâtel, Tel. 032 718 16 92, Fax 032 718 17 01, secretariat.philosophie@unine.ch, <https://www2.unine.ch/philo>

NYON

Musée Romain, Rue Maupertuis 9, 1260 Nyon, Tel. 022 316 42 80, Fax 022 361 98 33, musee.romain@nyon.ch, <http://www.mrn.ch>

WINTERTHUR

Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur, Villa Bühler, Lindstrasse 8, 8400 Winterthur, Tel. 052 267 51 46, muenzkabinett@win.ch, www.muenzkabinett.ch

ZÜRICH

Universität Zürich, Institut für Archäologie, <http://www.archaeologie.uzh.ch>

- Fachbereich Klassische Archäologie, Rämistrasse 73, 8006 Zürich, Tel. 044 634 28 11, Fax 044 634 49 02, sekretariat.klassarch@archaeologie.uzh.ch, <http://www.archaeologie.uzh.ch/klarch.html>
- Fachbereich Prähistorische Archäologie, Karl Schmid-Strasse 4, 8006 Zürich, Tel. 044 634 38 31, Fax 044 634 49 92, sekretariat.prehist@archaeologie.uzh.ch, <http://www.archaeologie.uzh.ch/prehist.html>
- Archäologische Sammlung, Rämistrasse 73, 8006 Zürich, Tel. 044 634 28 20, Fax 044 634 49 02, sammlung@archaeologie.uzh.ch, <http://www.archaeologie.uzh.ch/sammlung.html>

Universität Zürich, Historisches Seminar, Karl Schmid-Strasse 4, 8006 Zürich, Tel. 044 634 38 66, Fax 044 634 49 13, sek@hist.uzh.ch, <http://www.hist.uzh.ch/index.html>

- Fachbereich Alte Geschichte, Karl Schmid-Strasse 4, 8006 Zürich, Tel. 044 634 38 71, Fax 044 634 36 91, antike@hist.uzh.ch, <http://www.hist.uzh.ch/de/fachbereiche/altegeschichte.html>

Universität Zürich, Seminar für Griechische und Lateinische Philologie der Antike, des Mittelalters und der Neuzeit, Rämistrasse 68, 8001 Zürich, barbara.sigrist@sglp.uzh.ch (Sekretariat), www.sglp.uzh.ch

- Griechische und Lateinische Philologie, Tel. 044 634 20 41, Fax 044 634 49 55
- Mittellateinische Philologie, Tel. 044 634 38 46, Fax 044 634 49 75

b. Ressources en ligne / Onlineressourcen

ASEA / SVAW: <http://www.sagw.ch/fr/svaw>

Fachportal Altertumswissenschaften in der Schweiz / Portail Sciences de l'Antiquité en Suisse: www.ch-antiquitas.ch

Forschungsprojekt "Schweizerische Altertumswissenschaften für das 21. Jahrhundert" / Projet de recherche "Sciences de l'Antiquité pour le XXI^e siècle": www.ant21.ch

c. Comité de l'ASEA / Vorstand der SVAW (2014–2018)

- Président:** Prof. Dr. Thomas Späth, Universität Bern
Center for Global Studies / Historisches Institut
Länggassstrasse 49, 3000 Bern 9
Tel: 031 631 83 41, thomas.spaeth@cgs.unibe.ch
- Trésorier:** Prof. Dr. Pierre Sánchez, Université de Genève
Département des Sciences de l'Antiquité
5, rue de Candolle, 1211 Genève 4
Tel: 022 379 70 64, Pierre.Sanchez@unige.ch
- Secrétaire:** Dr. Jens Bartels, Universität Zürich
Historisches Seminar
Karl Schmid-Str. 4, 8006 Zürich
Tel: 044 634 41 62, jens.bartels@hist.uzh.ch
- Membres:** Prof. Dr. David Bouvier, Université de Lausanne
Institut d'archéologie et des sciences de l'Antiquité
Faculté des Lettres
Bâtiment Anthropole, 1015 Lausanne
Tel: 021 692 29 63, david.bouvier@unil.ch
- Prof. Dr. Jean-Jacques Aubert, Université de Neuchâtel
Institut d'Histoire, Faculté des lettres et sciences humaines,
Espace Louis-Agassiz 1, 2000 Neuchâtel
Tel: 032 718 17 84, Jean-Jacques.Aubert@unine.ch
- Prof. Dr. Sabine Huebner, Universität Basel
Departement Altertumswissenschaften
Petersgraben 51, 4051 Basel
Tel: 061 207 12 51; sabine.huebner@unibas.ch
- Prof. Dr. Karin Schlapbach, Université de Fribourg
Institut du monde antique et byzantin
Rue Pierre Aeby 16, 1700 Fribourg
Tel: 026 300 78 36, karin.schlapbach@unifr.ch

d. Délégués de l'ASEA / Delegierte der SVAW (2014–2018)

Délégués auprès de l'ASSH:

Prof. Dr. Thomas Späth

Prof. Dr. Pierre Sánchez

Délégué auprès de l'*Année Philologique* et SIBC:

Prof. Dr. Paul Schubert

Délégué auprès de la FIEC:

Prof. Dr. Sabine Huebner

Délégué auprès de la Fondation Hardt:

Prof. Dr. Christoph Riedweg

**e. *Museum Helveticum*: Rédaction / Redaktion
(2014–2018)**

Dr. Francesca Dell'Oro (responsable des comptes rendus)
Université de Lausanne, Institut d'Archéologie et des Sciences de l'Antiquité, Bureau
4094, Bâtiment Anthropole, CH-1015 Lausanne, Francesca.DellOro@bcu.unil.ch

Prof. Dr. Martin Guggisberg (responsable des "Archäologische Berichte")
Klassische Archäologie, Petersgraben 51, 4051 Basel,
Martin-A.Guggisberg@unibas.ch

Prof. Dr. Stefan Rebenich (rédacteur)
Historisches Institut, Abt. für Alte Geschichte und Rezeptionsgeschichte der Antike,
Länggassstrasse 49, 3000 Bern 9, stefan.rebenich@hist.unibe.ch

Prof. Dr. Christoph Riedweg (rédacteur)
Universität Zürich, Seminar für griechische und lateinische Philologie der Antike, des
Mittelalters und der Neuzeit, Rämistr. 68, 8001 Zürich, christoph.riedweg@uzh.ch

Prof. Dr. Danielle van Mal-Maeder (rédactrice)
Institut d'archéologie et des sciences de l'Antiquité, Université de Lausanne, Dorigny,
Bâtiment Anthropole, 1015 Lausanne, Danielle.VanMal-Maeder@unil.ch

**f. Schweizerische Beiträge zur Altertumswissenschaft: Comité
éditorial / HerausgeberInnenkomitee (2014–2018)**

Prof. Dr. Leonhard Burckhardt
Universität Basel, Departement Altertumswissenschaften, Alte Geschichte,
Petersgraben 51, 4051 Basel, l.burckhardt@unibas.ch
(Correspondance et envoi de manuscrits à cette adresse)

Prof. Dr. Ulrich Eigler
Universität Zürich, Seminar für griechische und lateinische Philologie der Antike, des
Mittelalters und der Neuzeit, Rämistrasse 68, 8001 Zürich, ulrich.eigler@sglp.uzh.ch

Prof. Dr. Gerlinde Huber-Rebenich
Universität Bern, Institut für Klassische Philologie, Länggassstrasse 49, 3000 Bern 9,
gerlinde.huber@kps.unibe.ch

Prof. Dr. Alexandrine Schniewind
Section de philosophie, Faculté des lettres, Université de Lausanne, Anthropole,
1015 Lausanne, alexandrine.schniewind@unil.ch